

Im Rahmen einer Mitgliedschaft helfen wir u.a. Arbeitnehmern, Beamten und Rentnern in

Lohnsteuersachen

Lohnsteuerberatungsverbund e.V.
- Lohnsteuerhilfeverein -

Beratungsstelle: Birkenfeldstr. 9e
38165 Lehre
Leiter: Herr S. Robling
Telefon: 05308 990 551
E-Mail: s.robling@steuerverbund.de
Internet: www.steuerverbund.de

RUNDSCHAU FÜR DIE GEMEINDE LEHRE

LEHRSCHER

BOTE

Ausgabe 09/21 44. Jahrgang Unabhängig Nicht parteigebunden Erscheint monatlich

BRUNSCHWEIG OST
Erdgeschosswohnung
3-Zimmer in Giesmarode, ca. 78 m², große Loggia, Tiefgarageneinstellplatz, sehr gepflegte Wohnanlage, Bj. 1977
Verbra. Öl, 90 kWh
KP: 215.000,00

JO. WOLTER
Wir bewegen Immobilien
Petritorwall 6, 38118 Braunschweig
0531/244770, www.wolter.de



Liebe Leserinnen und Leser,

Wir stecken im Wahlkampf. Mit tendrin die Medien. Wie sonst kommen die vielen, bunten politischen Argumente zu den Wählerinnen und Wählern? Bundesweit sitzen natürlich die Maischbergers und Illners in der ersten Reihe, weil sie mit dem Zweiten besser sehen können. Die da oben und wir hier unten - die Anzeigen-, liebevoll auch Käseblätter genannt.

Hier kommt der Kommunalpolitiker haushaltsdeckend zu Wort. Und die umworbenen Bürgerinnen und Bürger finden kleine und große Themen. Vieles sogar nur hier. Denn lokale Zeitungen werden immer seltener im Land. Von den einst über 600 unabhängigen Tageszeitungen sind gerade einmal 115 übriggeblieben. Kontrolliert von wenigen Verlagen wie dem Axel Springer Verlag zum Beispiel. Die Braunschweiger Zeitung zum Beispiel gehört zur Funke Mediengruppe in Essen, von wo längst die Fäden gezogen werden. So bekommen die Begriffe freie Presse und Lokaljournalismus langsam, aber sicher, neue Bedeutungen.

Tageszeitungen leiden seit Jahren unter Auflagen- und Leserschwund. Die BZ hat in den Gemeinden Cremlingen und Sickinge noch eine Auflage von rund 2.000 beziehungsweise 1.200 Exemplaren. Die Rundschau dagegen 6.500 beziehungsweise 5.900 Exemplare. Und zwar konstant seit 2009. Jeder weitere Kommentar überflüssig, oder?
Lokaljournalismus findet vor Ort statt. Und deswegen gewinnen die vielen Käseblätter in Deutschland an Bedeutung. Wer sonst berichtet noch ausgiebig vom Feuerwehrfest in Bortfeld, dem Pokalsieg der Bogenschützen aus Volzum oder worüber die Fraktionen im Ortsrat Beienrode diskutiert haben? Wo soll gebaut werden, wann kommt der Bus? Die in Essen wissen nicht einmal, dass es diese Orte gibt.

Für uns ist das gut. Denn wir, die Rundschau, sind im wahrsten Sinne des Wortes eine Lokalzeitung und füllen gern die Lücke, die die vermeintlichen Bürgerzeitungen hinterlassen. Und wir optimieren auch nicht permanent unsere Renditen. Klar, wir müssen auch unsere Kosten decken, aber eine freie Presse und Lokaljournalismus definieren sich nicht nur durch Gewinne, hier geht es auch um die Sache.

In diesem Sinne bleiben Sie uns treu.
Ihr
Thomas Schnelle

Im Krug geht das Leben weiter

GROSS BRUNSRÖDE Nachmieter für Gaststätte „Zum Krug“ gefunden



Foto: © Gemeinde Lehre

Fachbereichsleiter Marco Schulz (v. l. n. r.), Verwaltungsleiter Tobias Breske, Pächter Harry Reithmann und Ortsbürgermeisterin Kerstin Jäger

Das lange Warten hat inzwischen ein Ende und die Gaststätte „Zum Krug“ in Groß Brunsrode öffnet wieder ihre Türen. Seitdem das Pächterpaar Möller im März 2018 in der Gaststätte aufgehört hat, wurde von der Gemeinde Lehre ein Nachfolger gesucht und ist inzwischen mit Harry Reithmann fündig geworden.
„Es ist schön zu sehen, dass die verwaltungsseitigen Bemühungen zur Wiederverpachtung der Gaststätte

Früchte getragen haben und wir wünschen dem neuen Pächter alles Gute für den Start und weiteren Verlauf“, so Verwaltungsleiter Tobias Breske.
Harry Reithmann, der bereits in Wolfsburg 18 Jahre lang das Lokal „Paulaner“ am Südkopf-Center geführt hat, hat die Immobilie mit kleinen Änderungen aufgewertet. So wurde zum Beispiel der Außenbereich erneuert. Allerdings soll der alte Charme des Innenraums beibehalten werden. „Ich

freue mich auf die Gelegenheit in Groß Brunsrode und hoffe, dass es gut von der Bevölkerung angenommen wird“, so Harry Reithmann.
Der Saal im Obergeschoss kann über die Gemeinde für Privat- oder Vereinsveranstaltungen gemietet werden und bei Bedarf wird der neue Pächter mit kulinarischen Köstlichkeiten unterstützen. „Wir sind froh über die Wiederbelebung der Gaststätte in unserem Ort“, so Ortsbürgermeisterin Ker-

stin Jäger über die Neueröffnung. Bei dem Richtfest vom Neubau des Feuerwehrgerätehauses hatte Reithmann bereits einen Teil der Bewirtung für die Gäste übernommen.

Geöffnet ist der „Krug“ seit 1. September mittwochs bis samstags von 16 bis 23 Uhr (Küche bis 22 Uhr) und sonn- und feiertags von 11 bis 20 Uhr.

Kunsthandwerkermarkt findet statt

Der Kunsthandwerkermarkt am 9. und 10. Oktober soll wie geplant stattfinden, der dazugehörige Flohmarkt wird aber auf das nächste Jahr verschoben.

Die Gemeinde Lehre sucht gemeinsam mit der Stadt Königslutter:

Einen Klimamanager oder eine Klimamanagerin (m/w/d) (EG 11 TVöD)

Schriftliche Bewerbungen sind möglich unter Angabe der Kenn-Nr. 29/2021 bis zum 10.09.2021

an die Stadt Königslutter am Elm Fachbereich 1 – Personal Am Markt 2 38154 Königslutter am Elm

CDU

Am 26.09.2021 mit der Erststimme WEBER WÄHLEN!

Andreas Weber

Für Lehre in den Bundestag. Kreistag Platz 1

Karsten Ostrowicki
Maler- und Lackierermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)

Wir führen für Sie aus:
Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadendämmung (WDVS)
Fassadenanstriche
Fußbodenverlegung
Innenausbau uvm.

www.malermeister-bs.de
0531- 70 20 900 05308- 70 78 80
Braunschweig Lehre

Arbeitsplätze und Zukunft sichern:

Klimaschutz und sichere Arbeitsplätzen sind kein Widerspruch!

Ich werde auch in Zukunft für unsere moderne Industrieregion kämpfen. Damit der Klimaschutz gelingt und Arbeitsplätze geschützt werden!

Falko Mohrs
Ehrlich. Zupackend. Bürgernah.

SPD Soziale Politik für Dich.

IMMOBILIEN **ULRICH DEMMER**

Seit **25** Jahren!

Für vorgemerkte Kunden suchen wir:
Doppelhäuser, Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen in Lehre und Umgebung.

Demmer Immobilien | Berliner Straße 26, 38165 Lehre
Tel. 05308 1032 | www.demmerimmobilien.de

CHANGE AG
GOLDANKAUF
LEIHHAUS

Goldpreis auf Höhenflug -
Jetzt Gold und Schmuck zu Top-Preisen verkaufen oder beleihen.

Info-Tel.: 0531 6180 8883
Bohlweg 10
38100 Braunschweig
ÜBER 20 X IN DEUTSCHLAND.

www.exchange-ag.de

IHR EXPERTE FÜR WERTE.

AM 12.09. SPD WÄHLEN!

ORTSVEREIN GEMEINDE LEHRE

SPD

Notarzt: 112



Der Ärzte-Notdienst für die Gemeinde Lehre ist zentral an Braunschweig und Wolfsburg angegliedert. Ambulante Patienten wenden sich in der Notdienstzeit direkt an die Notdienstzentrale Braunschweig, Salzdhahmer Straße, Tel. 116117 oder Wolfsburg, neben dem Klinikum Wolfsburg, Zufahrt über den Hochring, Tel. 116117

Hausbesuche
für die Orte Flechtorf und Beienrode werden von Wolfsburg aus durchgeführt. Für die Orte Essenrode, Klein- und Groß Brunsrode, Lehre, Wendhausen und Essehof von Braunschweig aus.

Braunschweig Stationärer Dienst/ Notfallpraxis
Öffnungszeiten
Mo./Di./Do. 19 - 23 Uhr
Mi./Fr. 15 - 23 Uhr
Sa./So./Feiertage 9 - 23 Uhr

Fahrdienst
Mo./Di./Do. 10 - 7 Uhr
Mi./Fr. 15 - 7 Uhr
Sa./So./Feiertage 9 - 7 Uhr

Zu versorgende Ortschaften
Lehre, Essenrode, Essehof, Wendhausen, Kl. Brunsrode, Gr. Brunsrode

Wolfsburg Stationärer Dienst/ Notfallpraxis
Öffnungszeiten
Mo./Di./Do. 19 - 22 Uhr
Mi./Fr. 15 - 22 Uhr
Sa./So./Feiertage 9 - 22 Uhr

Fahrdienst
Mo./Di./Do. 19 - 7 Uhr
Mi./Fr. 15 - 7 Uhr
Sa./So./Feiertage 9 - 7 Uhr

Zu versorgende Ortschaften
Flechtorf, Beienrode

Apotheken-Notdienst



Die nächste Notdienstapotheke erfahren Sie auch unter:
vom Handy: 22833 (ohne Vorwahl)
vom Festnetz: 0137 88822833
(50ct/min. aus dem dt. Festnetz)

Müllabfuhr Termine

Lehre, Essehof, Wendhausen

Restabfall 16. und 30. September

Bio-Tonne, Gelber Sack 9. und 23. September

Altpapier 9. September

Beienrode, Essenrode, Flechtorf, Gr. Brunsrode, Kl. Brunsrode

Restabfall 16. und 30. September

Bio-Tonne 9. und 23. September

Altpapier 23. September

Alle Angaben ohne Gewähr

DEINE ZUKUNFT BEGINNT JETZT - WÄHLE FDP!

Freie Demokraten

% Ausstellungstüren 20-50 % reduziert %

Große Haustürausstellung

- 50 Haustürmodelle
- Sicherheitsfenster in Kunststoff, Holz, Alu
- Rollläden
- Glas- + Innentüren
- Raffstores

Hinze Fenster & Türen GmbH
Wendeburg · Hoher Hof 11
0 53 03/27 21
Mo.-Fr. 8-17.30 Uhr
Sa. 10-13 Uhr

Wichtige Telefonnummern und E-Mail Adressen



GEMEINDE LEHRE
Allgemein Sammelrufnummer Zentrale.....05308 699 - 0
Telefax- 66
E-Mail Adresse allg. rathaus@gemeinde-lehre.de

Geschäftsbereich Bürgermeister

Bürgermeister
Andreas Busch- 21
a.busch@gemeinde-lehre.de
buergemeister@gemeinde-lehre.de

Verwaltungsvorstand und Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters
Tobias Breske- 35
t.breske@gemeinde-lehre.de

Geschäftsbereich Bürgermeister

Gleichstellungsbeauftragte
Julia Carluccio- 34
j.carluccio@gemeinde-lehre.de

Sekretariat, Rats- und Bürgerinformationssystem
Anita Remus- 20
a.remus@gemeinde-lehre.de

Stabsstelle Gremienarbeit
Julian Sprenger- 22
j.sprenger@gemeinde-lehre.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Nathalie Diana- 10
presse@gemeinde-lehre.de

Beschaffungswesen, Zentraler Posteingang, Interne Dienste
Kerstin Franke- 42
k.franke@gemeinde-lehre.de

Fachbereich 10 Bürgerservice, Zentrale Dienste, Finanzcontrolling

Fachbereichsleiter
André Schulz- 31
a.schulz@gemeinde-lehre.de

Personalwesen
Tim Frickmann- 103
t.frickmann@gemeinde-lehre.de

Systemadministrator
Chris Schulze- 104
c.schulze@gemeinde-lehre.de

Bürgerinformation
information@gemeinde-lehre.de

Information, Telefonzentrale, Vermietungen, Dorfgemeinschaftshäuser, Kfz-Anmeldeservice, Führerscheinangelegenheiten
Saskia Speckmann- 50
s.speckmann@gemeinde-lehre.de
Nathalie Diana- 10
n.diana@gemeinde-lehre.de
Andrea Lenke- 11
a.lenke@gemeinde-lehre.de

Standesamt
Karen Schütte- 24
k.schuette@gemeinde-lehre.de

Einwohnermeldeamt, Personalausweise, Reisepässe, Führungszeugnisse
Dagmar Pollehn- 27
d.pollehn@gemeinde-lehre.de
Lisa-Marie Hähnel- 28
l.haehnel@gemeinde-lehre.de
Katharina Walkemeyer- 124
k.walkemeyer@gemeinde-lehre.de

Technische Dienste, Sonderaufgaben
Frank Schmidt- 47
f.schmidt@gemeinde-lehre.de

Fachbereich 20 Finanzwesen und Gemeindekasse

Fachbereichsleiterin
Julia Kudlatschek- 30
j.kudlatschek@gemeinde-lehre.de

Geschäftsbuchhaltung/Steueramt
buchhaltung@gemeinde-lehre.de
Stefanie Körner- 83
s.koerner@gemeinde-lehre.de

Marion Bisch- 14
m.bisch@gemeinde-lehre.de

Kira Wiesner- 12
k.wiesner@gemeinde-lehre.de

Inka Müller- 13
inka.mueller@gemeinde-lehre.de

Anja Grünenwald- 120
a.gruenenwald@gemeinde-lehre.de

Gemeindekasse Lehre
kasse@gemeinde-lehre.de
Iris Müller- 15
i.mueller@gemeinde-lehre.de

Ines Ruhe- 16
i.ruhe@gemeinde-lehre.de

Vollstreckungsaußendienst der Gemeindekasse
Julian Sprenger- 22
vollstreckung@gemeinde-lehre.de

Fachbereich 30 Kinder-, Jugend-, Familien- und Sozialwesen Brandschutz und Ordnungswesen
ordnungsamt@gemeinde-lehre.de

Fachbereichsleiterin
Nicole Behlendorf- 43
n.behlendorf@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätten- und Krippenbetreuung, Schulen
Sandra Wirbel- 32
s.wirbel@gemeinde-lehre.de
Heike Busch- 32
h.busch@gemeinde-lehre.de

Marina Köther- 78
m.koether@gemeinde-lehre.de

Sprachförderung in den Kindertagesstätten
Naciye Aragou- 0171/3522477
n.aragou@gemeinde-lehre.de

Brandschutz, Straßenverkehr, Gewerbe, Allg. Ordnungswesen
Morten von Pein- 38
m.vonpein@gemeinde-lehre.de

Verkehrsüberwachung, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Fundbüro, Abrechnung von Asylangelegenheiten
Timo Dippel- 41
t.dippel@gemeinde-lehre.de

Unterbringung Obdachlose und Asylsuchende, Unterstützung Asylsuchende
Najat Boualam- 76
n.boualam@gemeinde-lehre.de

Jugendpflege
Barbara Kluge- 23
jugendpflege@gemeinde-lehre.de

Fachbereich 40 Bau- und Immobilienverwaltung, Wahlen, Bauhof
immobilien@gemeinde-lehre.de
wahlen@gemeinde-lehre.de

Fachbereichsleitung
Marco Schulz- 18
m.schulz@gemeinde-lehre.de

Immobilienverwaltung, Wahlen
Klaus Frobart- 25
k.frobart@gemeinde-lehre.de
Beate Köhler- 46
b.koehler@gemeinde-lehre.de
Max-Jonas Piel- 64
m.piel@gemeinde-lehre.de

Bauverwaltung
Reinhard Bauch- 119
r.bauch@gemeinde-lehre.de
Oliver Fiedler- 118
o.fiedler@gemeinde-lehre.de

Bauhof
Christian Gerike- 117
c.gerike@gemeinde-lehre.de

Erschließungs- und Ausbaubeiträge, Grundstücksverkehr, Vorkaufrechte, Bauleitplanung
Eike Gühl- 48
e.guhl@gemeinde-lehre.de

Kindertagesstätten
Regenbogenkita Beienrode- 05308 2503
(Träger ev.-luth. Pfarrverband Beienrode/Flechtorf)
Telefax- 05308 9908526
beienrode.kita@k-bs.de
Im Hinterhagen 16, Beienrode, 38165 Lehre

Waldfriedhof „Die Pfifferlinge“, Essehof
waldkita@gemeinde-lehre.de- 0159 04647315
Finkenweg, Essehof, 38165 Lehre

Kindertagesstätte Essenrode
kita.essenrode@gemeinde-lehre.de- 87
Brunroder Straße 2, Essenrode, 38165 Lehre
Krippe Essenrode- 880
Postanschrift Brunroder Straße 15, Essenrode, 38165 Lehre

Kindertagesstätte Flechtorf
Telefax- 79
kita.flechtorf@gemeinde-lehre.de
Alte Berliner Straße 30a, Flechtorf, 38165 Lehre

Kindertagesstätte „Hand in Hand“, Groß Brunsrode
kita.grunsrode@gemeinde-lehre.de- 55
Alte Hauptstraße 6, Groß Brunsrode, 38165 Lehre

Kindertagesstätte „An der Feuerwehr“, Lehre
kita.lehre@gemeinde-lehre.de- 99
Eitelbrodtstraße 37, 38165 Lehre

„Kita Kunterbunt“, Lehre
kita.kunterbunt@gemeinde-lehre.de- 999
Campenstraße 17b, 38165 Lehre

Kindertagesstätte „Mühlenknirpse“, Wendhausen
kita.wendhausen@gemeinde-lehre.de- 445
Schulstraße 10b, Wendhausen, 38165 Lehre

Kindertagesstätte „Mühlennest“, Wendhausen
kita.wendhausen2@gemeinde-lehre.de- 450
Hauptstr. 1, Wendhausen, 38165 Lehre

Grundschulen

Grundschule Schunterschule Flechtorf
Stammsschule Flechtorf- 71
Telefax- 69
gs.flechtorf@gemeinde-lehre.de
Alte Berliner Straße 30, Flechtorf, 38165 Lehre

Außenstelle Essenrode, Osterlage 11, Essenrode, 38165 Lehre

Grundschule Lehre- 68
Telefax- 49
gs.lehre@gemeinde-lehre.de
Eitelbrodtstraße 22a, 38165 Lehre

Koordination des Ganztagsangebotes in den Grundschulen
Sandra Wirbel- 0171 3372636
s.wirbel@gemeinde-lehre.de
Svetlana Abel- 0171 3658298
s.abel@gemeinde-lehre.de
Telefax- 66

Weiterführende Schulen in der Gemeinde Lehre
Oberschule Lehre (Träger Landkreis Helmstedt)- 05308 6357
Telefax- 05308 1794
info@schule-lehre.de
Postanschrift Rosinenweg 13, 38165 Lehre

Polizeistation Lehre- 990930

Feuerwehr Notruf- 112
Gemeindebrandmeister Rebel- 05308 921 505

Ortsfeuerwehren/Ortsbrandmeister

Beienrode
Ortsbrandmeister Lommatsch- 05308 3678

Essehof
Ortsbrandmeister Meier- 05309 981544

Essenrode
Ortsbrandmeister Vollheide- 05301 902040

Flechtorf
Ortsbrandmeister Sprang- 05308 4724

Gr. Brunsrode
Ortsbrandmeister Schlenzig- 05308 910535

Kl. Brunsrode
Ortsbrandmeister Behrendt- 05308 694788

Lehre
Ortsbrandmeister Wehrstedt- 05308 9909489

Wendhausen
Ortsbrandmeister Gerike- 05309 8853

Ortsbürgermeister/in

Beienrode
Ortsbürgermeister Leinert- 05308 4442

Essehof
Ortsbürgermeister Gottschlich- 05309 8354

Essenrode
Ortsbürgermeister Schubert- 05301 902023

Flechtorf
Ortsbürgermeisterin Hahn- 05308 910330

Gr. Brunsrode
Ortsbürgermeisterin Jäger- 05308 3417

Kl. Brunsrode
Ortsbürgermeister Ebel- 05308 2068

Lehre
Ortsbürgermeister Köther- 05308 6294

Wendhausen
Ortsbürgermeister Hennig- 05309 9491330

Schiedsleute
Reinhard Anton- 05309 8221
Werner Grotewold- 05308 3028

Häusliche Krankenpflege und Pflegehilfe
Diakoniestation Lehre
Ortschaften: Beienrode, Essehof, Flechtorf, Gr. Brunsrode, Kl. Brunsrode, Lehre, Wendhausen- 961020
rund um die Uhr erreichbar. Kein Anrufbeantworter!
Diakonie- und Frauenhilfe Meine.Tel.- 05304 90090
nur für die Ortschaft Essenrode- 0177 7872000
Ambulante Kranken- und Seniorenpflege
Die Zwei- 0531 51608020

Bezirksschornsteinfegermeister
Lehre u. Essehof
Christian Malak, Im Braumorgen 30, 38104 Braunschweig- 0531 21578585

Wendhausen
Frank Plate, Ahornweg 24, 38527 Meine- 05304 932394

Essenrode
Karlheinz Klemme, Hauptstraße 44, 38547 Calberlah- 05374 2543

Groß Brunsrode
Andreas Krause, Fallersleber Straße 9, 38442 Wolfsburg- 05306 9328190

Klein Brunsrode, Flechtorf und Beienrode
David Weise, Marktplatz 11 a, 38458 Velpke- 05364 8965813

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei
Lehre, Campenstr. 17b (in der Kita Kunterbunt)
Telefon: 05308 699-40
E-Mail: buecherei@gemeinde-lehre.de
Öffnungszeiten: mittwochs 17 bis 19 Uhr, freitags 9 bis 11 Uhr
In den Ferien geschlossen, Aktuelle Infos über www.lehre.de

BLEIBEN SIE informiert!

www.rundschau.news

Ein Abschied ist so einmalig wie der Mensch, der geht.

Was ihr wollt.

Walter Schulze RESTAURANTEN

Tel. 05308 - 96 13 96
Berliner Straße 10
38165 Lehre

Wir sind Tag und Nacht für Sie da!

RUNDSCHAU IMPRESSUM

Die RUNDSCHAU ist eine Gemeinde-Zeitung der Gemeinden Cremlingen, Lehre, Wendeburg, Vechelde, der Samtgemeinde Sichte sowie dem Braunschweiger Stadtbezirk 321.
Alle Ausgaben erscheinen monatlich unter der Marke:



im Verlag Ideal Werbeagentur und Verlag GmbH
Geschäftsführung: Thomas Schnelle
Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig
Tel.: 0531-220010, Fax 0531-2200150
E-Mail: info@ok11.de

Verantwortlich i. S. d. Presserechts für Anzeigen und Redaktion:
Thomas Schnelle, Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen „Aus dem Rathaus“:

in Cremlingen
Bürgermeister Detlef Kaatz
Gemeinde Cremlingen
Ostdeutsche Straße 22, 38162 Cremlingen
Tel.: 05306-802-51, Fax: 05306-802-60
Email: redaktion@cremlingen.de,

in Lehre
Bürgermeister Andreas Busch
Gemeinde Lehre
Marktstraße 10, 38165 Lehre
Telefon: 05308 699-0, Fax 05308-699 66
Email: presse@gemeinde-lehre.de

Mit dem Einsenden von Text- und/oder Bildmaterial an den Verlag wird Ideal das Recht zur Veröffentlichung erteilt. Für unverlangt eingesandtes Text- und/oder Bildmaterial übernimmt Ideal keine Haftung. Mit dem Einsenden bestätigt der Absender rechtmäßiger Urheber zu sein.

Trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion kann keine Haftung für die Richtigkeit übernommen werden. Idealerweise übernimmt keine Haftung für jegliche Schäden, hervorgehend aus der Befolgung von Artikeln. Der Verlag behält sich das Recht auf Kürzung der eingereichten Artikel vor.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder, nicht zwangsläufig auch die der Redaktion bzw. des Verlags.

Nachdruck aller Beiträge, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Verlag möglich.
Der Rechtsweg ist bei Verlosungen/Preisausschreiben grundsätzlich ausgeschlossen.

Vertrieb/Verteilung:
Erfolgt durch die Deutsche Post in die Gemeindehaushalte.

Anzeigen
Es gilt die Anzeigenpreisliste No. 7.
Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheber-/Nutzungsrecht. Eine Verwendung in anderen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags erlaubt.

Mediaberatung für alle Ausgaben:
Sandra Kilian, Tel.: 0531 2200123
Email: s.kilian@ok11.de

Druck
Druckzentrum Braunschweig GmbH
Christian-Pommer-Straße 45,
38112 Braunschweig

NÄCHSTER BOTE

Die nächste Ausgabe Ihrer Gemeindezeitung erscheint am Samstag, den 2. Oktober 2021.

Redaktionsschluss ist am Dienstag, den 21. September um 12 Uhr.

Nachträglich eingereichte Texte können leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge bis dahin an: rundschau@ok11.de

Ortsheimatpfleger

Beienrode
Herbert Hecker- 05308 4380
herbert.e.hecker@t-online.de

Essehof
Helmut Maas- 05309 8824
maase.essehof@gmx.de

Essenrode
Hartmut Bosse- 05301 313

Flechtorf
Manfred Zink- 05308 2666

Groß Brunsrode
Lothar Bremer- 05308 3826
lotharbremer@gmx.de

Klein Brunsrode
Regina Kämmerer- 05308 2665
reginakammerer@gmx.de

Lehre
Wilhelm Knigge- 05308 1447
knigge-lehre@outlook.de

Wendhausen
Günter Jung- 05309 8365
cg-jung@t-online.de

Sprechzeiten der Gemeinde

Montag
8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag
8.30 Uhr bis 12 Uhr
und 14 Uhr bis 18 Uhr
Donnerstag
8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
und 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Freitag
8.30 Uhr bis 12 Uhr

Die Gemeinde Lehre sucht vor allem für ihre Kindertagesstätten immer nach gutem Personal (m/w/d):
Sie fühlen sich angesprochen?
Nähere Informationen zu offenen Stellen finden Sie online unter www.lehre.de (Rathaus -> Stellenausschreibungen).

Kontakt: fachbereich10@gemeinde-lehre.de; Tel. 05308-699103

AUS DEM RATHAUS

MOHR Bestattungen Seit über 50 Jahren Qualität, Erfahrung und Vertrauen
Fallersleben | Telefon 05362 9880-0 | www.mohr-bestattungen.de

Verkehrserziehung zum Start in die Schule

LEHRE Projektwoche in Kita „An der Feuerwehr“

Für viele Kinder der Gemeinde Lehre stand jetzt der Wechsel vom Kindergarten in die Schule bevor. Die Kitas haben natürlich schon vor den Ferien alles gegeben, um sie bestmöglich auf diesen Schritt vorzubereiten, so auch die Kita „An der Feuerwehr“ in Lehre. Hier fand neben dem Besuch der Schule unter anderem das Schulkindprojekt „Verkehrserziehung“ statt.

Mit dem launigen Rap „Auf los geht's los“ starteten die Kinder in die Projektwoche, dann stellten sie sich die Frage, was Verkehrserziehung überhaupt ist. Auch Maskottchen „Sascha“ war sofort Feuer und Flamme für das Thema und schnell war allen klar, dass ohne Achtsam- und Wachsamkeit im Straßenverkehr so gar nichts geht. Nach der Theorie – inklusive Lied vom Bus und lustigen Spielen zum Thema – gab es natürlich auch einen praktischen Teil: Die Schukis erkundeten die Straßen rund um ihre Kita, schauten sich Ampeln und Straßenschilder einmal ganz bewusst an und lernten nicht nur viel zum richtigen Verhalten auf dem Fußweg – sondern ganz nebenbei auch tolle Tricks, wie man links und rechts gut auseinander halten kann.

Zum Abschluss gab es natürlich auch eine Bestätigung über die erfolgreiche



Nach der Theorie ging es bei einem Ausflug auch ganz praxisnah um Verkehrserziehung.

Teilnahme.

„Es war eine tolle und spannende Woche und wir sind stolz auf alle ‚unsere‘ Kinder und wünschen ihnen für

den Start in ihren neuen Lebensabschnitt alles, alles Gute“, so Kita-Leiterin Sabine Behne, die das Projekt gemeinsam mit Petra Thonke Krüger

und Frauke Reuper initiiert und durchgeführt hatte.

Krone für neues Feuerwehrgerätehaus

GROSS BRUNSRÖDE Fertigstellung im Frühjahr 2022 geplant



Wolfgang Saler (links) und Ortsbrandmeister Holger Schlenzig bei dem Richtfest des neuen Feuerwehrgerätehauses in Groß Brunsrode

Vor knapp dreieinhalb Monaten wurde die Grundsteinlegung gefeiert. Nun konnte im August das Richtfest zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Groß Brunsrode stattfinden. Die Richtkrone, die von den Landfrauen gebunden wurde, ragte hoch über dem Rohbau.

„Damit entsteht für die Kameradin-

nen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr von Groß Brunsrode ein neuer Wohnsitz“, so Fachbereichsleiter für Bau- und Immobilienverwaltung Marco Schulz bei der Veranstaltung und bedankte sich bei allen am Bau beteiligten Akteuren.

Wolfgang Saler, geschäftsführender Gesellschafter der Firma Bürke-

Bau aus Braunschweig, hat den Richtspruch für das neue Domizil der Feuerwehr gehalten. Der Neubau soll den Mitgliedern 420 qm Fläche zur Verfügung stellen und somit deutlich mehr als vorher. „Der Neubau entspricht mit seinen Räumlichkeiten weitsichtig den heutigen und zukünftigen Anforderungen – für die Mitglieder, die Fahrzeuge

und technische Ausstattung – und ist zugleich Wertschätzung der ehrenamtlichen Arbeit der Feuerwehr“ stellte Ortsbürgermeisterin Kerstin Jäger fest. Für den gesamten Neubau inklusiver aller 14 Gewerke sind 1,91 Millionen im Haushalt der Gemeinde Lehre eingeplant. „Die Herausforderungen der Zukunft können in dem neuen, modernen Zuhause gemeistert werden“ so Gemeindebrandmeister Simon Rebel.

Ab April 2022 soll die Feuerwehr das Gerätehaus endlich beziehen können. „Wir haben sehnsüchtig auf diesen Moment gewartet und freuen und auf den Einzug im nächsten Frühling“ freute sich Ortsbrandmeister Holger Schlenzig und lud alle Anwesenden auf eine Besichtigung in den Rohbau ein. Auch die Partnerfeuerwehr aus Großmehring in Bayern war mit einer Delegation bei der Veranstaltung anwesend und überreichte neben einem Präsent auch Glückwünsche. Bei dem anschließenden Richtfest für alle Bürgerinnen und Bürger auf der Dorfstraße vor dem DGH wurden auch Spiele für Kinder sowie eine Hüpfburg angeboten.

„Global Nachhaltige Kommune“

LEHRE Gemeinde stellt erste Ergebnisse vor

Die Gemeinde Lehre ist eine von neun Kommunen, die in diesem Jahr an dem Projekt „Global Nachhaltige Kommune Niedersachsen II“ teilnehmen. Hierbei geht es darum, für die Gemeinde kommunale Handlungsempfehlungen im Kontext der Agenda 2030 zu entwickeln. Die Ergebnisse sollen erstmals im Zukunftsausschuss am 16. September präsentiert werden.

In der Agenda 2030 geht es darum, sich anhand von 17 globalen Nachhaltigkeitszielen (kurz SDG's) mit den eigenen Handlungsfeldern und deren Nachhaltigkeit zu befassen und konkrete Ziele für die eigene Gemeinde festzulegen, um gemeinsam die Welt ein bisschen besser zu machen.

Mithilfe von Kernteam- und Steuerungsgruppen-Sitzungen wurde im

vergangenen Jahr zunächst verwaltungsintern eine Bestandsaufnahme erarbeitet und Ziele festgelegt, die bis 2030 erreicht werden sollen. Unterstützt wurden sie dabei von der Servicestelle „Kommunen in der Einen Welt“ (SKEW) von „Engagement Global“ im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, konkret von Michael Danner von „Mensch und Umwelt“.

Das Projekt läuft noch bis Ende dieses Jahres, die Ergebnisse sollen in der letzten Sitzung des aktuellen Gemeinderats beschlossen werden. Erstmals vorgestellt werden diese im Zukunftsausschuss der Gemeinde Lehre – am Donnerstag, 16. September um 19 Uhr in der Börnekenhalle in Lehre.

Sitzungstermine

LEHRE Termine im September

Ortsrat Essenrode
8. September, 20 Uhr, Turnhalle Essenrode, Osterlage 10, Essenrode, 38165 Lehre

Sport und Kultur
23. September, 19 Uhr, Börnekenhalle, Zum Börneken 29, 38165 Lehre

Ortsrat Flechtorf
13. September, 18:30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Flechtorf* - Gruppenraum -, Alte Braunschweiger Straße 21, Flechtorf, 38165 Lehre

Gemeinderat
30. September, 20 Uhr, Börnekenhalle, Zum Börneken 29, 38165 Lehre

Bau- und Planungsausschuss
14. September, 18:30 Uhr, Börnekenhalle, Zum Börneken 29, 38165 Lehre

Die Veröffentlichung der Termine erfolgt unter Vorbehalt. Es kann nach Redaktionschluss der Gemeindezeitung noch zu Änderungen kommen. Bei Fragen zu den Sitzungsterminen steht Ihnen in der Gemeindeverwaltung Lehre Anita Remus, Tel.: 05308 69920, E-Mail: a.remus@gemeinde-lehre.de, jederzeit gern zur Verfügung. Aktuelle Informationen können Sie auf www.gemeinde-lehre.de unter der Rubrik Verwaltung und Politik im Menü Bürger- und Ratsinformationssystem einsehen.
*Vor Eintritt Testung notwendig

Zukunftsausschuss
16. September, 19 Uhr, Börnekenhalle, Zum Börneken 29, 38165 Lehre

Ausschuss für Umweltschutz, Landwirtschaft und Energie
21. September, 18 Uhr, Börnekenhalle, Zum Börneken 29, 38165 Lehre

Gemeinsame Sitzung Schulausschuss und Ausschuss für Jugend, Soziales,

Neuer Spielplatz kommt Ende des Jahres

GROSS BRUNSRÖDE Freude auf Eröffnung

Nachdem der alte Spielplatz in Groß Brunsrode für den Neubau des Feuerwehrhauses weichen musste, steht jetzt fest, dass voraussichtlich im November der neue Platz an der Kirche eingeweiht werden kann. Leider kam es durch Lieferschwierigkeiten noch einmal zu einer Verzögerung.

Nachdem klar war, dass der alte Spielplatz am ursprünglichen Standort nicht bleiben konnte, begann die Suche nach einer Alternative. Dank Unterstützung der Kirche bot sich schnell die zentrale Fläche hinter der Kirche an. Das Bauamt bereitete für die Bestückung einen Vorschlag vor. Dieser wurde dann vom Ortsrat und Peggy Fran-

ke, Denise Leicht und Stefan Walter als Elternvertretungen den tatsächlichen Bedürfnissen der Ortschaft angepasst. „Die Initiative hat da eine tolle Arbeit geleistet“, betont Bauamtsleiter Marco Schulz, so dass das Ergebnis nahezu unverändert übernommen werden konnte. Die Spielgeräte sind bereits bestellt, allerdings konnte eine Lieferung erst zu Ende Oktober zugesagt werden, so dass der Aufbau und die Fertigstellung im November erfolgen kann. „Wir danken allen Kindern und Eltern für ihre Geduld und freuen uns jetzt schon auf die Eröffnung“, so Ortsbürgermeisterin Kerstin Jäger.

Löwenstarker Hausnotruf

Sicherheit auf Knopfdruck.

Der Johanniter-Hausnotruf.

- / 24-Stunden-Sicherheit, 365 Tage im Jahr
- / Bundesweit Notrufzentralen mit erfahrenen Mitarbeitenden
- / Einfache Handhabung – Notruf mit nur einem Knopfdruck
- / Kurze Reaktionszeit im Fall eines Notfalls
- / Ab 75 Jahren empfohlen
- / Neu: auch kontaktlose Installation möglich

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf
0800 0019214 (gebührenfrei)

JOHANNITER

SMART SUN
ROLLÄDEN UND MARKISEN

Smart Home
Jalousien
Insektenschutz
Überdachter Freisitz
Service & Reparaturen

Ihr Meisterbetrieb.

SmartSun GmbH
Am Lindenplatz 2a, 38162 Cremlingen/OT Destedt
Telefon 05306 556073-0 | www.smartsun38.de |
Email: info@smartsun38.de

Für die Gemeinde Lehre

Ihr Andreas Busch

Herzenssache.

AUS DEM RATHAUS

Bekanntmachung über die zugelassenen Wahlvorschläge

LEHRE Kommunalwahl

Für die Bürgermeisterwahl, die Ratswahl und die Wahl der Ortsräte in den Ortschaften der Gemeinde Lehre am 12. September hat der Gemeindevwahlausschuss in seiner Sitzung am 29. Juli folgende Wahlvorschläge zugelassen:

A. Wahlvorschläge für das Amt der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters

(1) Einzelbewerber Busch

Busch, Andreas, Bürgermeister, *1971, Lehre

B. Wahlvorschläge zur Neuwahl des Rates der Gemeinde Lehre

(1) Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

- Hahn, Edelgard, Lehrerin, *1951, Flechtorf
- Rosilius, Kai, Angestellter Personalmanagement, *1974, Beienrode
- Schmidt, Renate, Rentnerin, *1955, Essehof
- Kutzner, Dustin, Selbstständig, *1991, Lehre
- Reinecke, Len, Student, *1999, Essenrode
- Hoppe, Jens, Realschulkonrektor, *1975, Flechtorf
- Kühne, Christoph, Softwareentwickler, *1991, Groß Brunsrode
- Struckmann, Sven, Projektleiter, *1985, Flechtorf
- Scholz, Carolin, Anlagenführerin, *1995, Essehof
- Haberland, Jürgen, Kaufmann Spedition und Logistikdienstleistung, *1955, Lehre
- Kirchner, Matthias, Ingenieur, *1980, Essenrode
- Spinnler, Oliver, Head of Key Account Management, *1987, Flechtorf
- Eisfeld, Olaf, Montagewerker, *1979, Lehre
- Nehring, Ulrich, Diplom-Verwaltungswirt, *1966, Essenrode
- Frickmann-Kolbe, Monika, Rentnerin, *1951, Lehre
- Kruse-Dillschneider, Karin, Rentnerin, *1950, Flechtorf

(2) Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen (CDU)

- Jäger, Kerstin, Team-Assistentin, *1963, Groß Brunsrode
- Meyer, Sven, Konstrukteur, *1973, Lehre
- Bauwe Helmut, Landwirt, *1947, Flechtorf
- Ponath, Thomas, Techn. Sachbearbeiter, *1967, Wendhausen
- Schüler, Mark, Dipl.-Ingenieur, *1966, Essenrode
- Kirchmann, Jürgen, Selbstständig, *1967, Beienrode

- Siedentopf, Diana, Prozesskoordinatorin, *1982, Lehre
- Dr. Borger, Alexander, Prozessmanager, *1976, Flechtorf
- Herok, Michael, Angestellter öffentlicher Dienst, *1982, Wendhausen
- von Lüneburg, Ernst, Landwirt, *1940, Essenrode
- Uhlig, Kornelia, Bürokauffrau, *1956, Beienrode
- Dr. Pfeifer, Thorben, Dipl.-Chemiker, *1979, Lehre
- Schulz, Rene, Maschinenbauingenieur, *1985, Beienrode
- Evers, Dirk, Geschäftsführer, *1970, Lehre
- Köther, Heinrich, Unterabteilungsleiter, *1965, Lehre

(4) BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

- Meyerhof, Heike, Dipl.-Sozialarbeiterin, *1963, Lehre
- Schubert, Jens, Kundendienstmonteur, *1971, Essenrode
- Düwel, Heike, Supervisorin und Gruppenanalytikerin, *1953, Essenrode
- Rosilius, Bernhard, Maschinenbautechniker, *1949, Beienrode
- Kunze, Kai, Informatiker, *1979, Flechtorf
- Pflüger, Roland, Lehrer, *1964, Wendhausen
- Schwarz, Matthias, Angestellter, *1965, Lehre
- Millan-Spengler, Elga, Lehrerin a. D., *1948, Klein Brunsrode

(5) Unabhängige Wählergemeinschaft Lehre (UWG-Lehre)

- Fitzke, Michael, Geschäftsführer, *1967, Groß Brunsrode
- Dr. Ommen, Ommo, IT-Projektmanager, *1965, Lehre
- Böhles, Marc, Dipl.-Forstingenieur, *1972, Flechtorf
- Schubert, Vivien, Pharmazeutisch-kaufm. Angestellte, *1973, Flechtorf
- Dudek, Frank, Selbstständig, *1963, Wendhausen
- Grotewold, Werner, Rentner, *1942, Flechtorf

(6) Freie Demokratische Partei (FDP)

- Möllenberg, Hartwig, Rektor a. D., *1939, Lehre
- Hanschke, Matthias, Koch, *1988, Lehre
- Prenzel, Frederik, Dipl.-Bauingenieur, *1985, Wendhausen

Die Wahlvorschläge zur Neuwahl der Ortsräte im Gebiet der Gemeinde Lehre finden Sie unter www.lehre.de

Wahllokale im Superwahljahr

LEHRE Wo Sie wählen können



Die Aufstellung der Wahllokale steht fest: In diesem Jahr müssen Wahlberechtigte mit ein paar Änderungen für die Kommunalwahl am 12. September, der möglichen Stichwahl für die Kommunalwahl sowie der Bundestagswahl am 26. September rechnen. So gibt es zum Beispiel in Wendhausen eine Änderung – hier wurde zuletzt im Maternus Pflege- und Therapiezentrum Wendhausen gewählt. In diesem Jahr wird das Wahllokal in der Turnhalle eingerichtet.

Darüber hinaus wird auch in Essehof und in Essenrode in der Turnhalle gewählt. Hier verändert sich die Anschrift nicht, es werden lediglich andere Räume als Wahllokal eingerichtet.

In Groß Brunsrode findet die Wahlhandlung im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Auch in Beienrode gab es eine Änderung: Hier wird im Feuerwehrgerätehaus gewählt.

Weitere Informationen zu den beiden Wahlen finden Sie unter: www.lehre.de/rathaus-buergerservice/politik-und-ratsinfo/wahlen/.

| Wahlbezirk | Ortschaft | Wahlraum |
|------------|-----------------|---|
| 001 | Lehre | Grundschule Lehre, Eitelbrodtstraße 22 A (3 Räume) |
| 002 | | |
| 003 | | |
| 004 | Wendhausen | Turnhalle, Schulstraße 10 C |
| 005 | Essehof | Turnhalle, Am Tierpark 2 |
| 006 | Flechtorf | Dorfgemeinschaftshaus (Saal), Alte Braunschweiger Straße 21 |
| 007 | | Feuerwehrgerätehaus Alte Braunschweiger Straße 54 |
| 008 | Essenrode | Turnhalle, Osterlage 10 |
| 009 | Groß Brunsrode | Dorfgemeinschaftshaus (Gaststätte), Dorfstraße 7 |
| 010 | Klein Brunsrode | Feuerwehrgerätehaus, Kurze Kamp 31 |
| 011 | Beienrode | Feuerwehrgerätehaus, Im Hinterhagen 4 |

Jetzt kommt's auf Ihre Stimme an

REGION/DEUTSCHLAND Monat der Wahlen

Von Dieter R. Doden

Der September ist der Monat der Kreuzchen. Wichtiger Kreuzchen – Ihrer Kreuzchen, mit denen Sie die politische Richtung der kommenden Jahre mitbestimmen. Und auf Ihre Stimme kommt es gleich mehrfach an.

Am 12. September sind Kommunalwahlen.

Da werden in den Kommunen neue Gemeinderäte gewählt. In Städten wie Braunschweig sind das die Stadträte. Mancherorts werden auch neue Bürgermeister bzw. -wie in Braunschweig - neue Oberbürgermeister gewählt. Mit Ihrer Stimmabgabe entscheiden Sie folglich mit, wer künftig die Politik bei Ihnen vor Ort mitgestaltet.

In Braunschweig gibt es zudem Stadtbezirke mit jeweils einem eigenen Stadtbezirksrat. Auch die werden neu gewählt. Wie in kleineren Kommunen die Gemeinderäte, machen die Bezirksräte – um im Bild zu bleiben – nicht nur Politik vor Ort, sondern Politik bis vor Ihre Haustür. Es geht darum, was in Ihrem ganz persönlichen Umfeld passiert, oder eben auch nicht. Das macht Kommunalwahlen so wichtig!

Wie das exakt funktioniert mit diesen Kommunalwahlen, haben wir in Ihrer Regionalzeitung und in den zurückliegenden Wochen eingehend besprochen. Wenn Sie sich das noch einmal in Erinnerung rufen wollen, gehen Sie einfach auf die Internetseite www.rundschau.news und blättern in Ihrer Rundschau bzw. in Lehre im Lehrscher Boten.

Am 26. September findet die Bundestagswahl statt. Dann geht es erneut an die Wahlen. 54 Parteien sind dazu zugelassen, sieben nehmen allerdings nicht teil. Somit treten 47 Parteien an. Hier von wiederum nicht alle im gesamten Deutschland. Welche Parteien Sie hier in Niedersachsen wählen können, haben wir nachfolgend einmal aufgelistet, damit Sie sich, bevor Sie in die Wahlkabine gehen, ein Bild vom Angebot machen können:

- Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)
 - Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
 - Freie Demokratische Partei (FDP)
 - Alternative für Deutschland (AfD)
 - Bündnis 90/Die GRÜNEN (GRÜNE)
 - Die Linke (DIE LINKE)
 - Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)
 - Partei Mensch Umwelt Tierschutz (Tierschutzpartei)
 - Freie Wähler (FREIE WÄHLER)
 - Piratenpartei Deutschland (PIRATEN)
 - Nationaldemokratische Partei Deutschlands (NPD)
 - V-Partei³ – Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer (V-Partei³)
 - Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)
 - Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)
 - Deutsche Kommunistische Partei (DKP)
 - Basisdemokratische Partei Deutschlands (Die Basis)
 - Die Urbane. Eine HipHop Partei (du.)
 - Liberal-Konservative Reformer (LKR)
 - Partei der Humanisten (Die Humanisten)
 - Team Todenhöfer – Die Gerechtigkeitspartei (Team Todenhöfer)
 - Volt Deutschland (Volt)
- Die Parteiprogramme der einzelnen Parteien finden Sie im Internet. Viele Parteien bestreiten derzeit einen Straßenwahlkampf. An den Infoständen stehen Ihnen die Mitglieder der Parteien gern Rede und Antwort.
- Wie die Wahl zum Deutschen Bundestag im Detail abläuft, erfahren Sie sehr ausführlich im Internet, unter anderem auf der Seite www.bundestagswahl-2021.de.
- Wichtig ist, jetzt kommt es auf Ihre Stimme an! An beiden Wahlsonntagen.

SPD
Näher dran.
JAN FRICKE
LANDRAT FÜR DEN LANDKREIS HELMSTEDT
www.janfricke.de

Duckstein Pollitz
...einfach besser reisen

Erlebnisreiche Tagesfahrten

| | | | |
|---|--------------------------------|--|-------------|
| Erfurt – BUGA 2021 11.09.21 | nur 32,- € Eintritt 22,50 € | Berlebeck / Horn-Bad Meinberg – Ein schöner Tag im Lipperland 29.09.21 | nur 56,50 € |
| Bispingen – Lüneburger Heide mal anders, inkl. Tagesprogramm 15.09.21 | nur 66,50 € | Quedlinburg und Biggis Jodlerstübchen 30.09.21 | nur 51,90 € |
| Bad Fallingb. / Walsrode – Heidekutschfahrt mit Grillbuffet 21.09.21 | nur 63,90 € | Slubice – Einkaufstour zum „Polenmarkt“ 09.10.21, 20.11.21 | nur 29,- € |
| Perleberg mit Kahnfahrt 23.09.21 | nur 64,50 € | Weimar – Zwiebelmarkt 09.10.21 | nur 36,- € |
| | | Husum – Krabbentage 16.10.21 | nur 42,90 € |

Traumhafte Mehrtagesfahrten

„Kulinarisches“ Riesengebirge
inkl. Begrüßungsfrühstück, Welcome Drink im Hotel, 4x Übernachtung inkl. HP, 4x 3 Getränke zum Abendessen, 1x Mittagessen, Tanzabend, Eintritt & Führung Schloss Opotschno, Eintritt & Führung Glasmuseum mit Bierverkostung, Ganztagesreiseleitung für Ausflüge ins Riesengebirge
Hotel: Sterne Hotel Clarion Spindlermühle (Dusche/Bad-WC, Haartrockner, Sat-TV)
Schwimmbad und Whirlpool (n. Verfügbarkeit) kostenfrei, EZ-Zuschlag 55,00 €
Termin: SA 16.10. – MI 20.10.2021 5 Tage/HP ab 499,00 € p. P.

Saisonabschlussfahrt „ins Blaue“
inkl. Begrüßungsfrühstück auf der Anreise, 3 / 4x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet, 2 / 3x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet, 1x Spezialitäten-Gala-Buffet, 1x Musik und Tanz, 2 / 3x Ganztagesausflüge inkl. Reiseleitung
Hotel: Lassen Sie sich überraschen, unser diesjähriges Domizil verfügt über Zimmer mit Klimaanlage, Sat-TV, Bad/Dusche-WC, zum Teil Minibar und Safe.
Termin: DO 04.11. – MO 08.11.2021 5 Tage/HP ab 559,00 € p. P.
Termin: FR 05.11. – MO 08.11.2021 4 Tage/HP ab 439,00 € p. P.

#unternehmerbleiben

CDU Kandidat Dirk Evers

Für mehr Unternehmergeist und mehr Handwerk in der Politik.

MATERNUS
Pflege- und Therapiezentrum

Sicher und umsorgt wohnen im Maternus Pflege- und Therapiezentrum

- Vollstationäre Pflege, Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Spezieller Wohnbereich für dementiell erkrankte Menschen
- Neurologische Pflege und Therapie bei schweren Schädigungen des Zentralen Nervensystems, Wachkoma, Phase F, Dauerbeatmung sowie Multiple Sklerose
- Kooperation mit einer Vielzahl von Fachärzten
- Ergo- und Physiotherapie sowie Bewegungsbad direkt vor Ort
- Altersgerechtes Therapie- und Freizeitangebot für jeden Bewohner seinen Bedürfnissen entsprechend

Das Maternus-Team nimmt sich gern Zeit für Ihre Fragen!

Maternus Pflege- und Therapiezentrum Wendhausen
Hauptstraße 18 · 38165 Lehre-Wendhausen · Tel.: 05 309.709-0
info.wendhausen@maternus.de · www.maternus.de

Jetzt zum Buchen: Unserer Weihnachtsmarkt- und Silvesterreisen.

Weitere Infos in unserem neuen Winterkatalog oder auf unserer Webseite!

Freuen Sie sich auf weitere Tages- und Mehrtagesreisen in 2021!

Jetzt GRATIS-KATALOG anfordern und weitere Reisen entdecken!
Ihr Reiseerlebnis wartet auf Sie

Jetzt Infos & buchen unter:
Tel. 05351 - 544800

Duckstein GmbH & Co. KG
Hinter der Ziegelei 6
38350 Helmstedt

Jetzt auch auf Facebook
www.facebook.com/Duckstein-Pollitz-Busreisen-109066224181307/

die zwei
Hilfe und ambulante Pflege im ländlichen Raum

Peterskamp 54 · 38108 Braunschweig
Telefon +49 531 51 60 80 20
zuhaeuse@diezwei-pflegt.de

Büro für Pflegeberatung
Ahornallee 2 · 38162 Cremlingen
pflegeberatung@diezwei-pflegt.de

diezwei-pflegt.de

LANDWIRTE MÜSSEN DANK ERNTEN.

Freie Demokraten
FDP

VOR ORT ENTSCHEIDET.

VOR ORT ENTSCHEIDET. LEHRE ENTSCHEIDET.



Wir kandidieren für Sie am 12. September:



Hartwig Möllenberg

- Ortsrat Lehre
- Gemeinderat
- Kreistag



Matthias Hanschke

- Ortsrat Lehre
- Gemeinderat
- Kreistag



Frederik Prenzel

- Ortsrat Wendhausen
- Gemeinderat
- Kreistag

„Die Gemeinde ist wichtiger als der Staat, und das Wichtigste in der Gemeinde sind die Bürger.“

Theodor Heuß, FDP

Unsere liberalen Grundsätze und Ziele

Wir Liberalen wollen

frei von ideologischen Zwängen eine sachliche und ausgleichende Politik für die ganze Gemeinde Lehre betreiben, vernünftige Ideen unterstützen und verwirklichen, Mut zur Verantwortung beweisen – notfalls allein gegen alle, gegen ausufernde Bürokratie kämpfen, die Planungen und Tätigkeiten der Gemeinde für jedermann verständlich machen, die Bürgerinnen und Bürger an den Vorhaben der Gemeinde beteiligen, Bewährtes pflegen, Angefangenes beenden, Neues gut vorbereiten.

Unser liberales Programm für Lehre (2021 - 2026)

Soziale Fragen:

Sozial ist auch liberal

- Bauland und Wohnraum weiterhin auch für junge Familien bereitstellen
- Den Austausch zwischen den Generationen auch durch Bauplanung und Freizeitangebote erleichtern
- Flüchtlinge bzw. Neubürger aus anderen Ländern und Gesellschaften aktiv integrieren – dezentrale Unterbringung, Beteiligung am Gemeindeleben, Übertragung von Aufgaben
- Arbeitsplätze in unserer Gemeinde durch Pflege der vorhandenen Unternehmen sichern und durch umweltverträgliche Betriebsansiedlungen neu schaffen
- Gemeindegzuschüsse für den Sport erhalten – für alle Generationen

Kinder und Jugend: Kinderlärm und Jugendtrubel sind Zukunftsmusik

- Die Betreuung von Kleinkindern (0-3 Jahre) in finanziell vertretbarem Rahmen ermöglichen und für die Eltern flexibel regeln
- Kindergartenplätze und Hortgruppen bei flexiblen Öffnungszeiten entsprechend dem Bedarf bereithalten
- Die Verpflegung in unseren Kindergärten und Schulen zentral und bezahlbar regeln
- Die Zusammenarbeit von Kindergärten und Grundschulen weiterhin fördern
- Unsere Grundschulen zeitgemäß ausstatten: Auch unsere jüngeren Kinder sollen mit den neuen Technologien und dem Internet umgehen lernen (riskieren wir, dass sie klüger werden als wir!)
- Die Oberschule in Lehre gemeinsam mit dem Landkreis verwalten
- Die freie Wahl aller weiterführenden Schulen auch in Braunschweig und Wolfsburg (Realschulen, Gymnasien und Integrierte Gesamtschulen) anstreben

- Kinderspielplätze für alle Wohngebiete einrichten und pflegen
- Die Jugendarbeit innerhalb und außerhalb der Vereine in allen Ortschaften fördern
- Die erfolgreiche Arbeit des Jugendfördervereins stärker unterstützen
- Einen jährlichen Bildungsbericht der Gemeinde erstellen lassen

Die ältere Generation: Ihre Erfahrung nutzen, ihr Leben erleichtern

- Bei allen Planungen den demographischen Wandel berücksichtigen (die Bevölkerungszahl schrumpft, das Durchschnittsalter steigt)
- Moderne Wohnformen für ältere Menschen unterstützen
- Selbstbestimmtes Wohnen in einem seniorengerechten Umfeld fördern
- Kulturelle Angebote für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger ausweiten

Kultur: Wohnung und Freizeit für Seele und Gemüt

- Kulturelle Initiativen unterstützen – z.B. den Kulturverein Lehre
- Die kulturelle Zusammenarbeit mit Braunschweig und Wolfsburg fördern
- Jugendlichen die Möglichkeit geben, ihre kulturellen Vorstellungen zu verwirklichen; Geld-, Raum- und Verfahrensfragen mit ihnen gemeinsam lösen
- Vereine und Schulen stärker in die Kulturarbeit einbeziehen
- Die Mühle in Wendhausen, die Dorfmu- seen, historische Gebäude und Ortskerne erhalten

Umwelt: Wir haben nur die eine

- Natur und Landschaft konsequent schützen
- Einen Umweltbericht der Gemeinde alle 5 Jahre erstellen lassen (Darstellung der Ziele und Probleme des Umweltschutzes

im Gemeindegebiet als Entscheidungshilfe für künftige Maßnahmen)

- Lärm an stark befahrenen Straßen und an der Autobahn verringern (landschaftsverträgliche Lärmschutzmaßnahmen nach dem neuesten Stand der Technik)
- Einem Ausbau der A2 auf acht Spuren allenfalls unter strengsten Auflagen zum Schutz der Bevölkerung vor Lärm und Umweltschäden zustimmen
- Den bevorstehenden Ausbau der Weddeler Schleife nutzen, um wirksame umweltverträgliche Maßnahmen durchzusetzen
- Flughafen Braunschweig/Wolfsburg: Durch Nachflüge verursachte Lärmbelastungen weiter reduzieren, Linien- und Charterverkehr weiterhin begrenzen
- Das Ortsbild unserer Dörfer gemeinsam mit den Bürgern verbessern und pflegen

Verkehr und Internet: Alles muss fließen

- Das Straßennetz auch innerhalb der Ortschaften überprüfen, Gefahrenpunkte entschärfen und die Parksituation verbessern
- Alle Ortschaften an den öffentlichen Nahverkehr anbinden und innovative Konzepte nutzen
- Sichere Fuß- und Radwege gewährleisten; Fuß- und Radwanderwege ausbauen und gut beschildern

Finanzen: Die Gemeinde soll uns lieb sein – aber nicht zu teuer

- Die Ausgaben der Gemeinde strikt nach den verfügbaren Einnahmen ausrichten
- Finanzielle Leistungen auf die wirklich Bedürftigen konzentrieren
- Investitionen erst nach Prüfung der Wirtschaftlichkeit, der voraussichtlichen direkten Kosten und der Folgekosten jeder Maßnahme vornehmen
- Alle Unterhaltungsmaßnahmen systematisch planen, um unnötige Schäden und Kosten zu vermeiden
- Mit den benachbarten Großstädten und

Gemeinden zusammenarbeiten, um Angebote und Dienstleistungen für die Bürger unserer Gemeinde zu verbessern und Kosten zu sparen (Sportstätten, Schwimmbäder, Kultureinrichtungen)

- Die Einsatzfähigkeit unserer Feuerwehren und Rettungsdienste unter allen Umständen und zu jeder Zeit gewährleisten
- Die Verschuldung der Gemeinde weiterhin in verträglichen Schritten zurückführen

Verwaltung, Gemeinderat und Ortsräte: Guter Rat muss nicht teuer sein

- Alle Satzungen mit einem Verfallsdatum versehen, damit ihre Zweckmäßigkeit regelmäßig überprüft und Überholtes beendet wird
- Aufwandsentschädigungen für Ratsmitglieder im finanziell verträglichen Rahmen halten
- Mit gutem Verwaltungs-Fachpersonal Kosten sparen

Weiträumig denken: Die "Region Harz-Heide" ist unser Ziel

Der Zweckverband Großraum Braunschweig soll endlich ein direkt gewähltes Parlament erhalten. So bald wie möglich soll nach unseren Vorstellungen die "Region Harz-Heide" mit wesentlich gestärkten Gemeinden entstehen. Die Landkreise wären danach entbehrlich.

Unser Programm ist offen für Anregungen und Kritik – auch nach der Wahl! Wir entwickeln zu den Kommunalwahlen nicht immer wieder völlig neue Programme, sondern wir passen die bewährten Ziele den jeweiligen Gegebenheiten an.

FDP Lehre
www.fdp-lehre.de

**VOR ORT
ENTSCHEIDET.**

Kirchentermine

| Wann | Uhr | Was | |
|---------------------------------------|-------|---|------------|
| evangelisch | | | |
| Beienrode | | | |
| 11. September | 18:00 | Gottesdienst am Vorabend der Konfirmation der Jahrgänge 2020 und 2021, mit Abendmahl | Beienrode |
| 12. September | 10:30 | Gottesdienst zur Konfirmation der Jahrgänge 2020 und 2021 | Beienrode |
| Essenrode | | | |
| 5. September | 10:00 | auf dem Kirchhof oder bei schlechtem Wetter in der Reithalle (mit Pastor Rudolph) | Essenrode |
| | 10:00 | Kindergottesdienst in der Pfarrscheune (mit Taina & Franz) | |
| 26. September | 10:00 | Konfirmation auf dem Kirchhof oder bei schlechtem Wetter in der Reithalle (mit Pastor Rudolph). | Essenrode |
| Flechtorf | | | |
| 5. September | 10:30 | Gottesdienst zur Begrüßung des neuen Konfirmationsjahrgangs 2022 | Flechtorf |
| 7. September | 9:00 | Einschulungsgottesdienst (Gruppe 1), ohne Eltern | Flechtorf |
| | 11:00 | Einschulungsgottesdienst (Gruppe 2), ohne Eltern | |
| 18. September | 18:00 | Gottesdienst am Vorabend der Konfirmation des Jahrgangs 2020, mit Abendmahl | Flechtorf |
| 19. September | 10:30 | Gottesdienst zur Konfirmation des Jahrgangs 2020 | Flechtorf |
| 25. September | 17:00 | Abendgottesdienst | Flechtorf |
| 28. September | 9:45 | Krabbelgottesdienst | Flechtorf |
| Hordorf - Essehof - Wendhausen | | | |
| 5. 12. und 19. September | 9:30 | Gottesdienst | Hordorf |
| | 10:45 | Gottesdienst | Wendhausen |
| 25. September | 18:00 | Gottesdienst | Wendhausen |
| 26. September | 9:30 | Gottesdienst | Hordorf |
| Lehre-Brunsrode | | | |
| 3. September | 18:00 | Openair Gottesdienst zur Einschulung Pf. Stark | Lehre |
| 5. September | 10:30 | Gottesdienst Pf. Stark | Lehre |
| 11. September | 18:00 | Abendgottesdienst Pf. Stark | Lehre |
| 18. September | 14:30 | Konfirmation Pf. Stark | Lehre |
| 19. September | 11:00 | Konfirmation Pf. Stark | Brunnsrode |
| 25. September | 18:00 | Abendgottesdienst Lektorin Fr. Winkler | Brunnsrode |

GRUPPENTERMINE FLECHTORF & BEIENRODE

KRABELGRUPPE für Eltern mit Kindern bis 3 Jahre, Jugendzentrum, Flechtorf, jeden Di. (außer in den Ferien), 9:30 Uhr, N. N., Nachfolger*in gesucht!

KONFIRMATIONSUNTERRICHT der zu Konfirmierenden 2022, Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. Sa. alle 4 Wochen, diesmal 8-12 Uhr: 4. September,** Pfr. Siegfried Neumeier, Tel. 05308 2268

FRAUENFRÜHSTÜCK für Frauen ab 50 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. 3. Mi. im Monat, 9 Uhr: 29. September,** Antje Gottwald, Tel. 0531 12839558

OFFENE FRAUENRUNDE für Frauen ab 60 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. Di. alle 4 Wochen, 14:30 Uhr: 28. September,** Heidemarie Koch, Tel. 05308 3530

FRAUENKREIS BEIENRODE Winkelstraße 1, Beienrode, **i. d. R. 2. Do. im Monat, 15 Uhr,** Elke Janze, Tel. 05308 2135

MÄNNERKREIS für Männer ab 18 Jahre, Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. letzter Do. im Monat, 19 Uhr (Wiederauftakt geplant: 30. September),** Hartmut Hellermann, Tel. 05308 2342, Werner Grotewold, Tel. 05308 3028

»BEIENRODE GESELLT SICH« wechselnde kulturelle Angebote für alle Altersgruppen, DGH Beienrode, **i. d. R. ein Do. im Monat, diesmal 10 Uhr: 4. September,** Uwe Leinert, Tel. 05308 4442

DIAKONIE-STÜBCHEN Jugendzentrum Flechtorf, **i. d. R. jeden Mi. (außer in den Ferien), 15-18 Uhr Annahme (Wiederauftakt geplant: 8. September), i. d. R. jeden Do. (außer in den Ferien), 14-16 Uhr Abgabe (Wiederauftakt geplant: 9. September),** Elisabeth Dönau, Tel. 05308 2514

BESUCHSDIENST FLECHTORF Pfarrhaus Flechtorf, **i. d. R. letzter Di. im Monat, 18 Uhr: 28. September,** Erika Grotewold, Tel. 05308 3028

HINWEIS ZU DEN ANGEBOTEN Wegen der anhaltenden Corona-Pandemie empfehlen wir Ihnen, im Zweifelsfalle vor jeder Veranstaltung die entsprechende Gruppenleiterin oder den entsprechenden Gruppenverantwortlichen telefonisch zu kontaktieren und zu erfragen, ob (und wenn ja, unter welchen Bedingungen) die Treffen stattfinden. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis! Ihre Kirchenvorstände

Im alten Schulhaus fing 1971 alles an

BEIENRODE 50 Jahre Kindergarten



Nach einem nur vorübergehend in den Jahren 1938-1944 in den Sommermonaten bestehenden Kindergarten wurde in Beienrode im bisherigen Schulhaus Im Hinterhagen (siehe Juniausgabe Lehrscher Bote) am 3. September 1971 der erste eigentliche Kindergarten von Beienrode eröffnet.

Die Initiative ging vom Pastor der evangelischen Kirchengemeinde Flechtorf-Beienrode, Hansjürgen Brinkmann aus, der, wie manche sich erinnern werden, bereits einige Neuerungen eingeführt hatte.

Die Idee wurde dem damaligen Ortsbürgermeister Paul Ruprecht unterbreitet, der ihr sogleich zustimmte. So konnte das seit August 1970 leerstehende Schulgebäude samt Inventar (Tische, Stühle, Schränke, Regale, Sportgeräte) weiterhin zum Wohl der Allgemeinheit und der Kinder genutzt werden. Träger des Kindergartens war die evangelische Landeskirche, verbunden mit dem Modellprojekt einer Elterninitiative, d.h. die Eltern der diesen Kindergarten besuchenden Kinder verpflichteten sich, da nur eine Erzieherin angestellt war, zur Mithilfe bei

der Betreuung. Als die Zahl der Kinder Anfang der 1980er Jahre zurückging, geriet die Finanzierung in Schwierigkeiten und dem Kindergarten drohte die Schließung. Dies wollten viele Eltern nicht hinnehmen und gründeten zusammen mit Beienroder Bürgern unter dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“ einen Förderverein. 1986 schließlich kam es wie in vielen anderen Gemeinden zu einer Zusammenarbeit von Kirche und Kommune: Die evangelische Kirche behielt weiterhin die Trägerschaft des Kindergartens und die Kommunalgemeinde trug 70% der laufenden Kosten.

Als es nach langwierigen Verhandlungen zum Bau einer Dorfgemeinschaftsanlage in Beienrode kam, sollte auch der Kindergarten in diesen Neubau integriert werden. Viele Eltern und Kinder waren damit zunächst gar nicht einverstanden, denn sie liebten ihren „alten“ Kindergarten in dem schönen, wenn auch etwas altertümlichen Backsteingebäude mit dem großen Gruppenraum und dem zum Spielen einladenden Garten mit den großen schattenspendenden Bäumen. Doch als der Anbau für den Kindergarten zu dem 1988 errichteten Dorfgemeinschaftshaus im Herbst 1991 endlich fertig war und die Kinder in die neuen hellen Räume mit moderner zeitgemäßer Ausstattung einziehen konnten, fühlten sich die Kleinen auch hier bald wohl. Wie schon in den Jahrzehnten zuvor kümmerten sich die Eltern um die Errichtung und Instandsetzung der Außenanlagen, zum Beispiel wurden ein Weidentunnel und eine Wasserspielanlage gebaut, ein Zelt aufgeschlagen und vieles andere mehr. Jetzt fehlte nur noch ein Name für den neuen Kindergarten; er wurde „Regenbogenkindergarten“ getauft und ein großer bunter Regenbogen über der Eingangstür zeugt seither von der Verbundenheit der Einrichtung mit dem kirchlichen Träger.

Im Jahr 2011 fanden, da seitdem auch unter Dreijährige die Kindertagesstätte besuchen können, verschiedene Umbauarbeiten statt. Es wurden u.a. ein Ruhe- und Wickelraum für die ganz Kleinen eingerichtet und die Waschbecken niedriger angebracht. Im gleichen

Julia Bartels und Martina Graf, für die Dorfgemeinschaft Beienrode e.V.

Jahresabschluss der „Roten Bären“

LEHRE Kita Kunterbunt feierte Sommerfest



Am Ende des Kindergartenjahres, kurz vor der Schließzeit unserer Einrichtung, hat unsere Gruppe ein kleines Sommerfest veranstaltet. Dazu haben wir uns auf dem Spielplatz im Klappenfeld getroffen und bei Sonnenschein, Eis, Spielen und mitgebrachtem Picknick, gemeinsam mit den Kindern, ihren Eltern und Geschwistern sowie allen Mitarbeiterinnen der Gruppe, einen schönen Nachmittag verbracht. Alle Erwachsenen freuten sich über die Möglichkeit, sich zwar mit Ab-

stand aber einmal ohne Masken zu sehen, miteinander Zeit zu verbringen und sich auszutauschen. Dazu gab es im ganzen vergangenen Jahr, coronabedingt, keine Gelegenheit. Alle Kinder freuten sich über ein leckeres Eis, Seifenblasen, eine Schatzsuche und darüber, dass sie ihren Familien ihre Freude zeigen konnten. Zwei neue Kolleginnen, Adriana Mohr (Heilerziehungspflegerin) und Marie Borchard (Erzieherin), die seit diesem Juli in unserer Gruppe arbeiten, nutzten

das Fest, sich den Eltern vorzustellen und sie persönlich kennenzulernen. Inzwischen hat das neue Kindergartenjahr begonnen, wir freuen uns darauf, auf unsere Projekte und Veranstaltungen. Wir hoffen, dass es in der Zukunft wieder mehr Möglichkeiten für gemeinsame Unternehmungen mit den Eltern geben wird.

Die ROTEN BÄREN der Kita Kunterbunt

Keine Mitgliedsbeiträge und trotzdem neue Projekte

LEHRE Good News vom Förderverein für Jugendarbeit

Liebe Förderer und Förderinnen der Jugendarbeit in der Gemeinde Lehre in der Sitzung vom 23. Juni hat der Vorstand des Fördervereins für Jugendarbeit in der Gemeinde Lehre e.V. beschlossen, die Jahresbeiträge für 2021 auszusetzen. Hintergrund hierfür ist der kulturelle Stillstand in der Coronapandemie. Auf Grund dieser besonderen Situation werden in diesem Jahr keine Mitgliedsbeiträge eingezogen. Erst im nächsten Jahr werden wir Sie wieder um Ihren Beitrag bitten. Dann erst können wir wieder Feste ausrichten und Projekte fördern.

Ein Projekt haben wir auch schon im Blick: Der Bau eines „Bike Park“ ist in Planung und da ist viel Unterstützung nötig, finanziell und ideell. Ein tolles Pro-

jekt! Bislang fahren die Kinder und Jugendlichen aus unserer Gemeinde weite Strecken, um auf einem geeigneten Gelände ihre Fahrkünste zu erproben. Manchmal bauen sie sich auch einen eigenen Parcours und handeln sich nicht selten damit Ärger ein. Es wäre großartig, wenn der VfL-Lehre das geplante Projekt umsetzen könnte. Alle Eltern von Radakrobaten sind deshalb aufgerufen dieses Projekt zu unterstützen. Wir werden uns bemühen Sie über den Stand der Vorbereitungen auf dem Laufenden zu halten und der Förderverein für Jugendarbeit wird sich in jedem Fall für dieses Vorhaben stark machen.

Am 14. Juli hatte der Förderverein für Jugendarbeit in der Gemeinde Lehre

e.V. zur Mitgliederversammlung eingeladen. Auf der Tagesordnung standen, unter anderem, die Entlastung und die Neuwahl des Vorstandes, sowie eine Satzungsänderung.

Die Mitgliederversammlung war traditionell schlecht besucht und so konnte die Satzungsänderung leider nicht durchgesetzt werden. Es konnte sich keine 90%ige Stimmenmehrheit finden.

- Der alte Vorstand und der Kassenvorstand wurden einstimmig entlastet.
- Der neugewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:
- Vorsitzende sind: Nadine Görden, Laura Tillmann, Leo Hoyer
- Kassenvorstand ist: Carsten Scheier
- Schriftführer ist: Barbara Kluge
- Beisitzer sind: Marianne Melchior,

Norbert Winkler - Zwei jugendliche Beisitzer werden noch berufen.

Liebe Mitglieder und liebe Eltern und Leser, bitte behalten Sie das Projekt „Bike Park“ auf dem sprichwörtlichen „Schirm“. Es ist brandaktuell, zeitgemäß und wäre für die Kinder und Jugendlichen eine Attraktion und für die Freizeitgestaltung in unserer Gemeinde ein Riesengewinn.

Mit den besten Grüßen und Wünschen

Ihr Förderverein für Jugendarbeit in der Gemeinde Lehre e.V.

STRAßENAUSBAU OHNE BEITRAG.

Freie Demokraten FDP

VOR ORT ENTSCHEIDET.

Bernhard Rühmann

† 16.07.2021

Heidemarie Rühmann

Lehre, im August 2021

Herzlichen Dank an alle, die sich in stiller Trauer mit mir verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und mich in den schweren Stunden des Abschieds begleitet haben.

Dank gilt auch dem Palliativnetz Lehre und dem ambulanten Pflegedienst "die zwei" sowie dem Beerdigungsinstitut Schulze für die würdevolle Begleitung.

RecyclingPark Harz GmbH

Recycling-Park Cremlingen

Im Moorbusche 93
38162 Cremlingen
Tel.: 0 53 06 / 99 06 345

Entsorgung

- Altholz • Asbest
- Bauschutt • Bauabfall
- Beton • Dachpappe
- Dämmstoffe
- Grünschnitt
- Papier / Pappe
- Folie

Öffnungszeiten

Mo-Fr 7:00-17:00 Uhr
Sa (März-Nov.) 7:00-12:00 Uhr

www.recyclingpark.de

DEINE KOMMUNE BRAUCHT frischen Wind?

Für frischen Wind in Lehre brauchen wir dich und deine Stimme - wähle die Grünen zur Kommunalwahl am 12. September

Weitere Infos findest du unter www.gruene-helmstedt.de

DIE ZUKUNFT ANDERST DU VOR ORT!

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Neuer Schwung mit FIT with MUSIC

ESSENRODE Neues Konzept für den Donnerstag-Abend beim TuS



Bewegung und Musik sind zwei elementare Bestandteile unserer Freizeit. Bewegung aktiviert unseren Körper und Musik motiviert uns oder lässt uns entspannen. Die Kombination aus beidem beschert der Fitness-Szene immer wieder neue Übungsprogramme. Wenn man sich mal die häufig lizenzgeschützten - Bezeichnungen in den Gymnastikräumen von Fitnessstudios ansieht, ist fast jede Bewegungsform und jeder Musikstil vertreten. All das wollen wir ab September donnerstags von 18 bis 19 Uhr in einem Kurs anbieten. Fit with Musik kombiniert Elemente aus Latin Dance und Zumba mit klassischen Aerobic-

Schritten. Es wird Einheiten geben, in denen wir Kampfsportelemente zur Musik erproben, in Fachkreisen auch Tae Bo oder Combat Workout genannt. Ebenso steht herausforderndes Seilspringen, neudeutsch Rope Skipping, auf dem Programm. Für die, die es weniger actionreich mögen, gibt es ¼-Step im Walzer-Takt oder auch Power-Yoga. Bei letztgenanntem Programm nutzen wir eher die beweglichkeitsfördernden Bewegungen und Positionen als die Meditation. Wenn wir mit dem großen Gymnastikball arbeiten, werden wir ihn anfangs als überdimensionale Trommel nutzen (Drums Alive) und später als Übungsgerät zum Core-Train-

ing. Genauso werden wir kleine Hanteln und elastische Zugbänder nutzen. Natürlich immer mit Musik. Denn mit Musik geht alles besser. Übungsstücke aus der Funktionsgymnastik (Bodyweight-Training oder Cross Fit) und Pilates sind elementarer Bestandteil jeder Sportstunde. Ab und zu werden wir daraus ein hochintensives Intervalltraining machen (HIIT oder Tabata). Wenn es gewünscht wird, werden wir auch Faszientraining anbieten. Aber Achtung: Das kann schmerzhaft werden! Wir lassen jede Einheit mit Stretching und Entspannung ausklingen, damit nach all der Action unsere Beweglichkeit nicht zu kurz kommt.

Im Verlauf von drei Monaten sollten wir dann fast jeden unser über 650 Muskeln im Körper einmal angesprochen haben – Muskelkater inklusive! Die beiden Übungsleiter, Ute und Annette, bieten ein Potpourri aus allem, was sie selbst schon einmal gemacht haben und wofür sie teilweise lizenziert sind. Es erwartet euch ein buntes Programm von Bewegung und Musik, so dass ihr dann am Jahresende sagen könnt: „I'm fit with music.“

Anmeldungen nimmt Claudia Köcher unter die.koechers@t-online.de entgegen.

Annette Dohmes

Vier tierischeNotfälle

LEHRE Tierschutz

Liebe Tierfreunde, wir haben derzeit acht Katzen und damit unsere Kapazitätsgrenze erreicht.



Heinrich, graubraun gestromt ca. 10 Jahre alt. Sehr lieb verschmust, braucht unbedingt viele Streicheleinheiten. Er hat z.Z. Probleme mit der Haut und sucht erst einmal eine Pflegestelle evtl. eine Dauerpflegestelle in einem ruhigen Haushalt ohne Kinder.



Odin, rot ca. 8-10 Jahre alt sehr lieb, aber bei fremden Menschen auch sehr scheu. Er braucht ein ruhiges Zuhause mit einer oder zwei festen Bezugspersonen, die ihm Zeit zur

Eingewöhnung geben. Odin ist FIV-positiv und darf nur als Wohnungskater allein oder zu einer ebenfalls FIV-positiven Katze vermittelt werden.



Patty, Schildpatt ca. 5-8 Jahre alt sehr lieb und verschmust. Leider hat sie eine Überfunktion der Schilddrüse, die behandelt werden muss.

Leo, ca. 5-jähriger sehr lieber und zutraulicher Kater. Lieb zu Menschen und anderen Katzen. Er zeigt aber auch, wenn er etwas nicht will und sollte deshalb nicht zu kleinen Kindern vermittelt werden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich eine Tierfreundin oder ein Tierfreund bereit erklärt, für eines der drei kranken Tiere eine Patenschaft zu übernehmen, da die Tierarztkosten unsere Finanzen sehr belasten.



Abschluss des Jubiläumsprogramms

LEHRE Mühlenradtour am 12. September



Flechtorfer Mühle (Fotos: c/o Flechtorfer Mühle)



Mühle Wendhausen (Foto: O.Ommen)

Der Verein braunschweiger forum wurde im Vorjahr 40 Jahre alt. Das Jubiläumsprogramm findet seinen Abschluss mit einem Klassiker des Radtourenangebots: Die mehrfach verschobene Mühlenradtour soll nun endlich stattfinden, und zwar am Corona-bedingt verschobenen Deutschen Mühlentag am 12. September.

Vom Rathaus Lehre aus geht es um 10

Uhr los zur Flechtorfer Mühle wo uns Herr Thönebe auf dem Gelände erläutern zum Mühlenbetrieb gibt. Durch Wald und Flur geht es an der zum Wohnhaus umgebauten Windmühle Gerhardt bei Scheppau vorbei zur Windmühle Abbenrode. Im Grüngürtel im Braunschweigs Osten kann im weiteren Streckenverlauf die auf der Lünischhöhe platzierte Bockwind-

mühle „Victoria Luise“ bewundert werden. An der Wabe entlang geht es zur ehemaligen Papiermühle Glesmarode und dann über Querum zur fünfzügigen Windmühle Wendhausen mit der Option einer Besichtigung. Die 55 Kilometer lange Tour wird unter Beachtung der aktuellen Hygienevorkehrungen durchgeführt. Besichtigungs- und Einkehrmöglichkeiten

während oder im Anschluss an die Tour können nicht garantiert werden. Deshalb wird empfohlen, sich Verpflichtung mitzunehmen.

Ausführliche Tourbeschreibung mit GPX-Track: <https://www.gps-tour.info/de/touren/detail.174714.html>

Weitere Infos können über kontakt@fahrradprogramm.de angefragt werden.

Leserbrief

CHAOS AUF FLECHTORFS STRASSEN

Was ist auf der Raiffeisenallee in Flechtorf eigentlich los? Die Straße ist im Bereich der Arztpraxis durch Patienten stark frequentiert und wird auch teils durch Irrläufer von Speditionen genutzt. In den letzten Monaten ist die Allee mehrere Male aufgerissen worden und mir scheint es im Moment, dass mit dem Chaos keine mehr so richtig durchblickt, warum an verschiedenen Stellen nicht neu geteert wird. Provisorisch wurden an einigen Übergängen Steine verteilt. Muss erst ein Achsbruch eines PKWs/LKWs passieren oder sich ein Radfahrer geschweige denn ein Fußgänger an den Übergangsstellen verletzen bevor etwas passiert? Das kann doch nicht im Sinne des Stra-

ßenamtes sein, dass weder Bürgersteig noch Straße wieder durchgängig begehbar bzw. befahrbar sind.

Ich bitte hiermit darum, dass die Straße wieder in einen vernünftigen Zustand versetzt wird. Es beginnt bald die Winterzeit und wo sollen dann die Straßenräumfahrzeuge den Schnee hin kehren. Auch muss im Bereich der Kreuzung Raiffeisenallee/Alte Braunschweiger Straße der Bürgersteig wieder hergestellt werden.

Es kann natürlich auch sein, dass das absichtlich Barrieren für die LKWs der Speditionen sind, die falsch abgelenkt sind. Man weiß es nicht.

Hubert Lux

UNSER WAHLKAMPF IST DIE ARBEIT ZWISCHEN DEN WAHLEN

Freie Demokraten VOR ORT ENTSCHEIDET.

Baustoff Brandes
Da bau ich drauf.

Petzvalstraße 39
38104 Braunschweig
Fon 0531/214898-0
info@baustoff-brandes.de
www.baustoff-brandes.de

Folgen Sie uns auch auf

Seniorenzentrum-Cremlingen

Ankommen - sich wohlfühlen - ein Zuhause haben

Hey,
eigentlich wollten wir besonders auffallen aber uns ist kein guter Spruch eingefallen. **Kurz um: Wir suchen**

DICH !

eine Examierte Pflegefachkraft (m/w/d)
gerne auch für den Nachtdienst
ein Pflegehelfer (m/w/d)

Wenn Du Lust auf ein motiviertes Team hast und bei der Arbeit auch gerne mal lachst, wenn Dir die Bewohner am Herzen liegen und Dir Deine Arbeit Spaß macht, dann melde Dich bei UNS !

Seniorenzentrum Cremlingen
Bohmwiese 2,
38162 Cremlingen

Ansprechpartnerin:
Frau Teuber
Tel.: 05306 913020
pdl@seniorenzentrum-cremlingen.de

Die neuesten Ideen für Ihr Zuhause!
Alle aktuellen Informationen auf unserer Webseite!

Wir lassen Euch nicht im Regen stehen!

ESSENRODE Am 6. September ist Jan Fricke im Dorf

Am Sonntag, den 22. August war es soweit. Die Kandidaten der SPD Essenrode für den Kreistag, den Gemeinderat und dem Ortsrat standen auf dem Dorfplatz in Essenrode allen Bürgerinnen und Bürgern Frage und Antwort. Leider spielte das Wetter nur bedingt mit und es regnete konstant mal mehr und mal weniger. Dies macht echten Dorfkindern aber nichts aus und Regen gehört wie Sonnenschein zum Leben! Durch Pavillons geschützt entstand schnell ein interessanter Austausch.

Gut 20 Bürger:innen nahmen das Angebot wahr und so ging es durch sämtliche Themen, die die Menschen im Ort bewegen. Die dörfliche Nahversorgung stand dabei ganz oben auf der Liste. Es bestand große Übereinstimmung, dass ein kleiner Dorfladen mit regionalen Produkten ein wichtiger Ansatz für die Dorfentwicklung wäre. Idealerweise mit einem zusätzlichen Raum, um sich bei Kaffee und Kuchen über das neuste Geschehen im Ort austauschen zu können. Das dieses Thema schon lange in verschiedenen Konstellationen bewegt wurde machte sich daran deutlich, dass es bereits konkrete Überlegungen zu Örtlichkeiten und der Ausgestaltung gibt. Dies voranzutreiben und Möglichkeiten der Realisierung in Essenrode mit den Bürger:innen auszuloten, ist ein zentrales Anliegen der SPD in Essenrode.

Weiterhin bewegte die Verkehrssicherheit die Anwesenden. Einige Ein- und Ausfahrten sind zum Beispiel durch ausladende Hecken und Bäume schwer einsehbar und stellen ein Risiko für alle Verkehrsteilnehmer:innen dar. Hier besteht der Wunsch, künftig mehr ordnungspolitisch Einfluss zu neh-

men. Wir denken, es ist immer gut, zunächst das Gespräch zu suchen und an die Einsicht zu appellieren. Erst danach sollten weitere Schritte eingeleitet werden. Ziel muss es sein, ein von gegenseitigem Respekt bestehendes Miteinander zu fördern.

Transparenz von Entscheidungen, Bürger:innen zu beteiligen und die Vereine einzubeziehen war ein übergreifender Wunsch der Anwesenden. Dies soll bei der Entstehung eines Dorfentwicklungsplanes selbstverständlich berücksichtigt werden. Ziel ist es, eine große Solidarität bei der Planung des Essenrode von morgen herzustellen.

In den Gesprächen wurde deutlich, dass im Dorf eine große Bereitschaft zum Sich einbringen und Mitmachen besteht. Insofern kommt dem Ortsrat zunehmend eine moderierende und ausgleichende Funktion zu. Diese Rolle möchte die SPD Essenrode aktiv annehmen.

Am Montag, den 6. September gibt es eine weitere Möglichkeit, persönlich wichtige und allgemeine Themen anzusprechen. Diesmal nicht nur auf Ortsebene, sondern auf Ebene des Landkreises. Der Landratskandidat der SPD, Jan Fricke, hat sich angekündigt. Gemeinsam mit Len Reinecke möchte er von Tür zu Tür gehen, um so einen direkten Einblick zu erhalten, was die Menschen in Essenrode bewegt. Nah dran zu sein heißt, sich für die Menschen zu interessieren und als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen. Jan Fricke wird gegen 16 Uhr im Dorf erwartet. Wer ihn begleiten möchte, oder direkt Fragen hat, kann sich gerne im Vorfeld bei Len Reinecke unter 0157 50678384, melden.

Neue Sportplatzhelden

ESSENRODE Jahreshauptversammlung bei TuS

Neuer Termin, neuer Ort – im zweiten Corona Jahr 2021 ist auch beim TuS Essenrode alles ein wenig anders. Im Normalfall findet die Jahreshauptversammlung beim Sportverein aus Essenrode Anfang Februar statt, doch nach einigen Verschiebungen wurde es in diesem Jahr der 24. Juli. Die erste JHV, der Vereinsgeschichte, die im Sommer ausgetragen worden ist. Doch nicht nur der Zeitpunkt war ein anderer, auch der Ort war für die gut 60 teilnehmenden Personen etwas Besonderes – denn eine Outdoor JHV am heimischen Fuchsbau hat es bis dato noch nicht gegeben. Trotz der neuen Umstände verlief die Versammlung größtenteils reibungslos, es gab bei einigen Tagesordnungspunkten zwar immer mal wieder etwas zu diskutieren, aber das gehört zu einem aktiven Verein dazu. Auch der Hauptvorstand präsentiert sich nach diesem Treffen in einem leicht abgeänderten Gewand. Nach einem Jahr ohne Sportwart und der Neufindung unserer Sportplatz-

helden, besetzen wir nun diesen Posten ordnungsgemäß mit dem Kopf der Sportplatzhelden, Oliver Scheyno. Ebenfalls eine Neubesetzung fand auf dem Posten des Jugendwarts statt, hier stellte Marco Scheuermann sein Amt zur Neuwahl zur Verfügung. Der Vorstand dankt Marco für seine jahrelange engagierte Arbeit beim TuS. Neu im Kreis ist nun Pia Schlenz, die sich mit voller Energie und Vorfreude den Jugend- und Kinderangeboten im Verein widmet. Emotional wurde es bei den Ehrungen, denn hier konnte der TuS eine 50-jährige Vereinsmitgliedenschaft verkünden. Dieter Remus, der nicht nur jahreslanges aktives Mitglied beim TuS ist, sondern auch schon unzählige Jahre die Position des Spartenleiter Fußball bekleidet, ist schon ein halbes Jahrhundert beim TuS Essenrode dabei. Der gesamte Verein mit seinen rund 430 Mitgliedern kann stolz sein, solche Personen in ihrem Kreis zu haben.

Planung & Installation von Satellitenanlagen

Fernseh - Video oder Hifi - Reparaturen
Reparatur von Fototechnik und Videokameras
avt fernservice
Meisterbetrieb Jürgen Thonke
05309 970533 • www.avt-lehre.de



Wir sind wieder da:
www.fdp-lehre.de

Argumente und Meinungen
Fakten und Hintergründe

Freie Demokraten
LANGE FDP

Jürgen Moll Cup ausgespielt

LEHRE Neuer Sponsor für FC Schunter



Zu einem wahren Massenauflauf der Damen- und Herrenmannschaften des FC Schunter kam es am 17. Juli mittags im Stadion in Lehre, als es um die Übergabe der neuen Sportausrüstung (Trikot, Hosen und Stutzen) des neuen Gesamtsponsors „Allfinanz Deutsche Vermögensberatung Lesley

Kaub“ ging, natürlich Coronakonform mit Abstand. Als dann die neuen Outfits übergestrichen waren, wurden Fotos für die Ewigkeit geschossen. „Mal hier lächeln, mal dorthin schauen“, ging es während der Fotosession. Zum Abschluss wurde von den Mannschaften auf dem Sportplatz ein

großes DANKE erstellt und per Drohne aus der Höhe von circa 20 Meter fotografiert. Die Fotos schoss der neue Sponsor „Allfinanz Deutsche Vermögensberatung Lesley Kaub“ höchstpersönlich.

Das war dann aber noch nicht alles für den Tag, denn nachmittags wurde

der seit Jahren bekannte Jürgen Moll Cup ausgespielt. Auch dieses Event fand im Stadion in Lehre statt. Zum Gastgeber FC Schunter gesellten sich die Ü40 Allstars des VfL Lehre, TuS Essenrode, TB Wendhausen und VfL Wolfsburg. Der FC Schunter präsentierte sich als guter Gastgeber, der sowohl fürs leibliche Wohl bei heißen Temperaturen sorgte und auch als fairer Gastgeber im Turnier kein Spiel gewann und damit den letzten Platz belegte. Sieger des Jürgen Moll Cups 2021 wurde am Ende der VfL Wolfsburg. Die Ü40er aus Wolfsburg siegten in allen Spielen. Zweiter wurde der TB Wendhausen, Dritter der TuS Essenrode und Vierter die Allstars des VfL Lehre.

Der Dank der Ü40er des FC Schunter geht natürlich an alle, die sich um die Organisation und Durchführung sowie der Versorgung während des Turniers gekümmert haben, sowie der Vielzahl an Ehemaligen am Spielfeldrand für deren Anwesenheit. Wir hoffen auf ein Wiedersehen, sei es bei den Punktspielen der Mannschaften, wie zu Besuch in einer der Gaststätten des Vereins.

ENDLICH, es geht wieder los!

Hubert Lux

Einsatzbereit für Berlin

KÖNIGSLUTTER Bundestagswahl: Andreas Weber (CDU) will direkt in den Bundestag

„Ob Feuerwehrmann oder Politiker vor Ort - meine Alarmierung kommt immer direkt auf dem Handy an“, sagt Andreas Weber (CDU) und lacht. Der 42-jährige Sunstedter engagiert sich seit 20 Jahren als Kommunalpolitiker und ist in seiner Heimatstadt Königslutter immer ansprechbar für die aktuellen Themen aus Bürgerschaft. Zwei Wochen nach der Kommunalwahl macht er sich auf den Weg, für die CDU das Direktmandat für den Bundestagswahlkreis 51 Helmstedt/ Wolfsburg/Boldecker Land und Brome zu gewinnen.

Auf die Frage was ein Abgeordneter leisten muss, verweist Andreas Weber auf sein umfangreiches Wissen aus seiner langjährigen Tätigkeit beim früheren CDU-Bundestagsabgeordneten Günter Lach. Als sein Mitarbeiter habe er „vom Chef“ von der Pike auf gelernt, wie berechnete Interessen auf den politischen Ebenen wirksam durchgesetzt werden und man trotzdem bodenständig bleibt. Schon seit seiner Jugend begeistert sich Andreas Weber für Politik. Als Landesvorsitzender der Jungen Union arbeitete er eng mit Lachs Vorgänger im Bundestag Heinrich-Wilhelm Ronsöhr zusammen.

„Es macht mir einfach Spaß, mich für meine Mitmenschen zu engagieren“, gesteht Weber, der durch seine offene und lebensfrohe Art schnell die Sympathien auf sich zieht. Neben der Politik ist er ehrenamtlich als Jugendwart und Löschmeister in der Freiwilligen Feuerwehr Leim und als Vorsitzender

des Königslutteraner Partnerschaftsverein „Friends of Taunton“ tätig.

Beruflich hielt es hielt ihn die Heimatregion zeit lebens fest. Nach seinem Studium der Rechtswissenschaften in Hannover und einer ersten beruflichen Station als Projektmanager in Braunschweig, kam er zurück nach Sunstedt und wohnt mit seiner Familie in einem Mehrgenerationenhaus. Als Student jobbte er in den Semesterferien als Montagehelfer im Volkswagenwerk Wolfsburg. „Halle 54 Türmontage unten – das hat meine positive Einstellung für harte und handwerkliche Arbeit geprägt“. Es folgte die Mitarbeit im Abgeordnetenbüro Lach in Berlin und Helmstedt, anschließend war Andreas Weber hauptamtlicher Kreisgeschäftsführer des CDU-Kreisverbandes Helmstedt. Heute ist er Landesgeschäftsführer der CDU Braunschweig und Büroleiter der Landtagsabgeordneten Veronika Koch.

Zur Politik ist der gläubige Christ früh gekommen. Nach dem Eintritt in die JU folgte bald der nächste Schritt in die CDU. Hier wurde er früh von seinem Heimatverband Königslutter als Talent entdeckt und gefördert. Mittlerweile seit 20 Jahren ist er nun Ratschherr der Stadt, seit 2016 darüber hinaus Mitglied des Helmstedter Kreistages. Seine Schwerpunktthemen sind dort Schule, Jugendhilfe, Feuerwehr und Breitbandausbau. „Es liegt Erneuerung in der Luft“, so Weber, „Und ich möchte mitgestalten, in welche Richtung sich unser Land entwickelt“. Und will nun



den nächsten Schritt gehen und als Abgeordneter in den Deutschen Bundestag einziehen.

Zu seinen wichtigsten politischen Themen für die kommenden vier Jahre nennt er zuerst die kommunale Ebene. „Ich möchte eine starke Stimme für die Kommunen sein“, betont Andreas Weber. Im Zusammenwirken mit Bund und Land stehen für ihn im Hinblick auf lebendige Demokratie und Sicherheit die Stärkung von Ehrenamt, Katastrophenschutz und Vereinen ebenso oben an. Passend zur Mobilitätsregion Wolfsburg-Helmstedt-Gifhorn will er als direkter Abgeordneter dazu beitragen, unsere Region zum Vorbild zu machen, „wenn wir Deutschlands zum klimaneutralen Industrieland modernisieren.“ Dabei will er gerade als Ansprechpartner wirken, um die zahlrei-

chen Bundes-Förderprogramme für Breitband, Familien und Wirtschaftsbetriebe stärker zu nutzen. „Bei aller Wichtigkeit für den Klima- und Umweltschutz, dürfen wir nicht außer Acht lassen, dass Deutschland ein industriell geprägtes und exportorientiertes Land ist. Deshalb müssen wir die Energiewende als Chance begreifen und dringenden Klimaschutz mit nachhaltigem Wachstum für sichere Jobs und soziale Sicherheit zusammen zu bringen. „Das schafft gerade die CDU als Volkspartei“, sagt er mit entschlossenem Blick.

Doch zur aktuellen Politik in Berlin klingen bei ihm auch kritische Töne an. So habe die Berliner Politik die Belange der Landwirtschaft in den letzten Jahren nicht ausreichend vertreten. „Daher ist es mein besonderes Anliegen, dass wir unseren Familien der Landwirtschaft den gesellschaftlichen Stellenwert zukommen lassen, den sie als moderne Produzenten von hochwertigen Lebensmitteln verdienen. Unseren Landwirtschaftsfamilien muss die Politik echte Zukunftsperspektiven eröffnen, und zwar schnell.“

Als während unseres Gesprächs sein Mobiltelefon klingelt, schaltet Andreas Weber die Mailbox an. Doch schnell versichert er: „Mein Handy habe ich auch nach dem Wahltermin am 26. September 2021 fest im Blick und bleibe für meine Mitmenschen einsatzbereit in Berlin.“

Mehr individuellen Wohnraum entwickeln

LEHRE Kristin Krumm FDP kandidiert für den Bundestag



Die Spitzenkandidaten der Freien Demokraten zur Bundestagswahl heißt Kristin Krumm und ist 34 Jahre alt. Sie befindet sich aktuell nicht nur im Wahlkampf für ein Mandat in Berlin, sondern tritt auch wieder für die Kommunalwahlen in Wolfsburg an. Dort ist sie bereits in der zweiten Wahlperiode Mitglied im Stadtrat.

Seit 2017 ist sie auch die Kreisvorsitzende in ihrer Heimatstadt und seit Mai 2019 als Fraktionsvorsitzende der 3-köpfigen Ratsfraktion aktiv. Hauptberuflich ist Kristin Krumm Immobilienunternehmerin in Wolfsburg. „Die Freien Demokraten sind die einzige Partei in Deutschland, die den Menschen nicht vorschreiben will, wie sie zu leben haben: Wir wollen sie bei der Umsetzung individueller Lebensentwürfe unterstützen. Was uns von anderen unterscheidet, ist die Art, wie wir Probleme angehen und darauf bin ich wirklich sehr stolz“ erklärt sie mit Blick auf ihre Kandidatur. Ihre Motivation ist ihr Wunsch danach, dass jeder die Chance bekommt, sein Leben in die Hand zu nehmen und seinen Traum zu leben. „Ich will unsere Wirtschaft und unsere Bürger wieder in die Lage versetzen, ihr Leben zu führen und ihrer Arbeit nachzugehen, ohne dass der Staat dabei immer über die Schulter schaut. Wenn wir hier etwas bewegen, gewinnen wir am Ende alle – nämlich unsere Freiheitsrechte und Innovationskraft. Wir gewinnen auch, wenn wir

mehr Frauen für Politik begeistern. Wenn wir es gerade für sie schaffen, dass es nicht mehr nur: Kind oder Karriere heißt. Auch hier kommt uns eine Schlüsselrolle zu, da wir nicht auf Quoten, sondern auf Empowerment setzen.“ Kristin Krumm hat sich als Ziel für Berlin gesetzt, mehr individuellen Wohnraum zu entwickeln, statt den Bestand durch staatliche Gängelung teurer werden zu lassen. Die Bürokratie abbauen und den langen Weg bis zur Baugenehmigung verkürzen sind dabei auch die vordersten Ziele der FDP beim Thema Bauen zur Bundestagswahl. „Viele meiner Freundinnen und Freunde stehen seit Jahren auf Wartelisten für Bauplätze, für Gebiete, die noch längst nicht erschlossen sind und haben dennoch kaum eine Chance dort ein Grundstück zu bekommen. Sie registrieren sich mit Anfang 20 und sitzen mit über 30 noch in ihrer 3-Zimmer-Wohnung, die mit dem zweiten Kind nun wahrhaftig zu klein wird“ berichtet sie aus unserem Wahlkreis. Vergleicht man die Parteiprogramme zur Bundestagswahl miteinander sind gerade im Bereich Bau-

und Wohnen große Unterschiede zu erkennen. Die Grünen und Linken wollen beispielsweise die Einführung eines Mietendeckels oder eine Mietpreisbremse einführen zudem ein Einfamilienhausverbot. Die Freien Demokraten haben sich dagegen zum Ziel gesetzt, dass sich jede Familie ihren Traum vom Eigenheim erfüllen kann und wollen dafür auch einen Freibetrag bei der Grunderwerbsteuer einführen. „Wir sind nicht neidisch und gönnen es den Menschen, dass sie sich ihr erstes eigenes Zuhause leisten können, weil sie hart dafür gearbeitet haben“ bestätigt Kristin Krumm. Im Deutschen Bundestag will sie sich also für die Vereinfachung der Bauvorschriften einsetzen, dafür sorgen, dass Bauanträge schneller genehmigt werden. Denn auch hier, wie in vielen anderen Bereichen, behindert Bürokratie die Schnelligkeit, die Deutschland braucht. Die Wolfsburgerin sagt über sich selbst: „Ich bin eine Optimistin. Ich glaube, dass das Beste noch vor uns liegt. Dafür möchte ich mehr Verantwortung übernehmen!“

Starker Auftritt für das neue Team

ESSEHOF Kaffee- und Grillnachmittag mit der SPD



Thomas Ratajczak, Renate Schmidt, Martin Fröhling und Carolin Scholz (v. l. n. r) mit der stolzen Summe der Spendenaktion

Am 31. Juli luden die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD für den Ortsrat Essehof zu einem Kaffee- und Grillnachmittag am und im Dorfgemeinschaftshaus ein. Unter dem Motto „Das neue Team kennenlernen“ folgten bei sommerlichem Wetter zahlreiche Gäste aus der Ortschaft der Einladung. Dabei konnten die Gäste mit dem „neuen Team“ ins Gespräch kommen. Renate Schmidt (Kandidatin für den Ortsrat und Ortsbürgermeisterin

sowie Gemeinderat), Carolin Scholz (Kandidatin für Orts- und Gemeinderat), Thomas Ratajczak und Martin Fröhling (Ortsratskandidaten) freuten sich dabei über das rege Interesse. Darüber hinaus konnten alle auch mit Jan Fricke, der für die SPD für den Landrat kandidiert und mit Falko Mohrs (aktuell für unseren Wahlkreis SPD-Bundestagsabgeordneter und auch wieder Kandidat dafür) ins Gespräch kommen. Das galt für Jung und Alt. Das Ge-

spräch zwischen Joshua (sechs Jahre) und Jan Fricke war mit Sicherheit ein Highlight der geselligen und interessanten Stunden.

Der Eintritt war frei, alle Getränke und Speisen kostenlos. Dafür hatte das neue Team eine Spendenbox zu Gunsten der Flutopfer in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz aufgestellt. In der kam die stolze Summe von 250 Euro zusammen. Diese wurde in der Folge noch vom Gemeindegemein-

ter Andreas Busch auf 300 Euro aufgestockt. Dafür vielen Dank!

Es war also ein rundum gelungener Nachmittag/Abend, den die SPD-Kandidatinnen und Kandidaten für den Ortsrat Essehof der Dorfgemeinschaft angeboten haben. Großer Dank gilt allen Gästen für ihr Kommen und die tollen Gespräche sowie allen Helferinnen und Helfern für ihre großartige Unterstützung.

Thomas Ratajczak

Politik von jungen Menschen für junge Menschen

LEHRE SPD-Ortsverein

Carolin Scholz und Len Reinecke sind die jüngsten Gesichter im SPD-Ortsverein Lehre. Die aktiven und jungen Gewerkschafter möchten sich ganz nach dem Motto „Näher dran“ in der Kommunalpolitik engagieren. Besonders am Herzen liegt beiden die Jugend. „Diese ist die Zukunft und wird viel zu wenig gehört“, meint Carolin Scholz. Das wollen beide durch Jugendsprechstunden, welche wechselnd in den Ortschaften der Gemeinde Lehre durchgeführt werden sollen, ändern. „Auch als Kommunalpolitiker:innen ist es wichtig, ansprechbar für Jugendliche zu sein und wo immer es möglich ist, die Wünsche und Anregungen entgegen zu nehmen und an einer möglichen Umsetzung mitzuarbeiten“, ergänzt Len Reinecke. Beide sind in ih-



ren Ortschaften aufgewachsen und fest verwurzelt.

Ihnen liegt die Zukunft der Ortschaften und der Gemeinde Lehre am Her-

zen und möchten dazu beitragen, dass sich möglichst jeder wohl fühlt. „Politik muss interessant und verständlich für jeden dargestellt werden“, sagt Ca-

rolin Scholz. Sie möchten dazu beitragen, dass jeder die Möglichkeit hat, sein Anliegen vorzutragen. „Wenn wir den Menschen in unserer Gemeinde Lehre die Teilhabe an der Politik auch nach der Wahl anbieten möchten, müssen wir unsere Arbeit verständlich und transparent an die Bürgerinnen und Bürger bringen“, schließt Len Reinecke ab.

Carolin Scholz kandidiert für den Ortsrat Essehof auf Platz 4 und im Gemeinderat auf Platz 9. Len Reinecke auf Listenplatz 2 in Essenrode, im Gemeinderat auf Platz 5 und im Kreistag auf Platz 8.

Mit Ihrer Stimme/ Ihren Stimmen am 12. September haben Sie die Möglichkeit beide zu unterstützen.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

FLECHTORF Feldmarkinteressentschaft

Am 15. September um ca. 18:45 Uhr (im Anschluss an die MV der Forstgenossenschaft, Flechtorf, Beginn: 18 Uhr). Die Versammlung findet Corona bedingt im Freien statt. Es sind nur „2C“ Personen zugelassen. Personen,

die geimpft oder genesen sind. Der jeweilige Nachweis ist beim Einlass vorzuweisen. Die Tagesordnung und der Veranstaltungsort können beim 1. Vorsitzenden abgefragt werden.

1. Vorsitzender
H.Hinsch

Beratung am 30. September

LEHRE Ortsverband VdK

Der Sozialverband VdK Niedersachsen-Bremen e.V. - Ortsverband Lehre – bietet wieder Beratung an. Für Mitglieder in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten berät Roman Stanarius, Kreisgeschäftsführer der VdK - Geschäftsstelle Braunschweig, am Donnerstag, 30. September, von 14 – 15 Uhr im Rathaus Lehre. Eine telefo-

nische Voranmeldung ist hierfür unbedingt erforderlich, auch besteht eine Maskenpflicht. Um telefonische Anmeldung wird gebeten bei der VdK - Geschäftsstelle Braunschweig unter Tel. 0531 2611869. Auch der Vorsitzende des Ortsverbands steht am Tag der Beratung für Gespräche zur Verfügung.

Bürger:innen erhalten Antworten

FLECHTORF Nachbarschaftstreffen



Mitte August war Falko Mohrs, Bundestagsabgeordneter der SPD, in Flechtorf zu einem Nachbarschaftstreffen im Bauernholz.

Trotz Regen waren alle Plätze unter dem Carport besetzt. Es war ein interessanter und anregender Abend. Falko berichtete über seine Arbeit in Berlin und stellte sich den Fragen aller.

Aber besonders waren ihm die Anliegen vor Ort wichtig. Auch das Feedback im Nachgang von Einwohner:innen bestätigten die positiven Erfahrungen, die sie mit seinem Engagement gemacht hatten.

Edelgard Hahn,
Ortsbürgermeisterin

Mühle Wendhausen erhält finanzielle Unterstützung

REGION Förderprogramm vom Bund

Mit 24.481,30 Euro unterstützt das Bundeslandwirtschaftsministerium in Zusammenarbeit mit der Kulturstatsministerin, Monika Grütters, die fünfzügige Windmühle in Wendhausen. Das Programm richtet sich gezielt an landwirtschaftliche Museen in Städten und Gemeinden mit bis zu 30.000 Einwohnern oder Orten mit ländlichem Charakter. Ausstellungsschwerpunkte müssen mit den Themen Landwirtschaft, Lebensmittelproduktion, Ernährung, Gartenbau, Weinbau oder Fischerei verknüpft sein.

Bundestagsabgeordneter Falko Mohrs (SPD) erklärt dazu: „Für den Verein zur Erhaltung und Förderung der Holländer-Windmühle Wendhausen e.V. sowie die dahinterstehenden Ehrenamtlichen ist die Förderung des Bundes enorm wichtig. Denn durch diese Mittel wird die Windmühle deutlich aufgewertet und das kulturelle Angebot vor Ort gestärkt. Ich freue mich daher sehr über diese Förderung.“ Der Abgeordnete Mohrs betonte, dass die Förderung durch das Programm gerade in der aktuellen Situation eine elemen-

tare Investition in die oft von ehrenamtlich Engagierten getragenen Vereine und Initiativen der landwirtschaftlichen Museen sei.

Eine Förderung in Höhe von bis zu 50.000 Euro kann seit dem 1. April 2021 beim Deutschen Verband für Archäologie e.V. (DVA) auf der Webseite www.dva-soforthilfeprogramm.de beantragt werden. Dort sind alle Details der Ausschreibung zu finden. Die Prüfung und Bewilligung der Anträge erfolgt nach dem zeitlichen Eingang der vollständigen Antragsunterlagen.

Die Unterstützung der Landwirtschaftsmuseen in ländlichen Räumen ist Teil des „Soforthilfeprogramms Heimatmuseen und landwirtschaftliche Museen 2021“ der Bfug der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM). Damit können die vielfach ehrenamtlich getragenen Museen in ländlichen Räumen ihre wertvolle Arbeit auch in Zukunft aufrechterhalten. Durchgeführt wird die Maßnahme vom DVA.

Andrea Schrader

Komplatter Vorstand im Amt bestätigt

LEHRE Jahreshauptversammlung der UWG



Mitglieder der UWG vor der Mitgliederversammlung von links nach rechts: Dr. Anja Pieper, Dr. Ommo Ommen, Dr. Gerd Heidler, Michael Fitzke, Frank Dudek, Vivien Schubert, Werner Grotewold, Dietmar Lück, Marc Böhles (Foto: privat)

Die Unabhängige Wählergemeinschaft Lehre e.V. (UWG) hat auf ihrer Jahreshauptversammlung am 30. Juni den Vorstand im Amt bestätigt. Die Vorstandsmitglieder Michael Fitzke (1.Vors.), Vivien Schubert (2. Vors.), Dr. Ommo Ommen (Schriftführer) und Werner Grotewold (Kassenwart) wurden für weitere zwei Jahre gewählt. Ein weiterer Punkt der Versammlung war

die Aufstellung der Kandidaten und Kandidatinnen für die am 12. September anstehenden Kommunalwahlen.

Im Ergebnis wurden diese Wahlvorschläge beschlossen: Gemeinderat Lehre: Michael Fitzke, Dr. Ommo Ommen, Marc Böhles, Vivien Schubert, Frank Dudek, Werner Grotewold; Ortsrat Essenrode: Dr. Anja Pieper; Ortsrat Flechtorf: Marc Böh-

les, Vivien Schubert, Werner Grotewold; Ortsrat Groß Brunsrode: Michael Fitzke; Ortsrat Lehre: Dr. Ommo Ommen; Ortsrat Wendhausen: Frank Dudek. Für den Kreistag Helmstedt kandidiert Michael Fitzke.

Programmatisch soll die bestehende Ausrichtung fortgeführt werden. Für den anstehende Wahlperiode wurden diese Schwerpunkte benannt:

Abschaffung Straßenausbauarbeiten, Förderung von Natur- und Artenschutz, Schaffung attraktiver Freizeitangebote für Jung und Alt, Förderung regionaler Vermarktung, offenes WLAN an öffentlichen Orten, Ausbau Radverkehrsinfrastruktur mit dem Bekenntnis zum Radschnellweg Braunschweig – Lehre – Wolfsburg.

WIR DENKEN UND ARBEITEN AUCH ZWISCHEN DEN WAHLEN

Freie Demokraten VOR ORT ENTSCHEIDET.

Die Schunterbühne startet wieder

LEHRE Proben zum neuen Theaterstück



Die Schunterbühne Lehre blickt optimistisch in die Zukunft und hat wieder mit den Proben für ihr neues Kindertheaterstück „Die Reise zum magischen Riff“ von Christina Stenger begonnen. Das Stück soll nach aktuellem Plan Anfang Dezember in der Börnekenhalle aufgeführt werden.

Worum wird es bei dem neuen Stück gehen? Auf einer Fahrt mit seinem U-Boot „Magica Aquarius“ nimmt Obersteuerermann Narius statt der üblichen Passagiere plötzlich alle Zuschauer und die Intendantin des Theaters auf Tauchfahrt zum Korallenriff mit. Hier lernen die Zuschauer zunächst die magische Unterwasserwelt und ihre Bewohner kennen, bevor sie plötzlich Zeuge einer Entführung werden. Doch wer steckt dahinter? Schnell wird klar, dass noch eine viel größere Gefahr droht und diese nur mit tatkräftiger

Unterstützung des gesamten Publikums abgewendet werden kann.

Doch bevor dieses Abenteuer beginnen kann, gibt es noch viel zu planen und zu organisieren. Damit die gesamte Vorbereitung noch besser klappt, setzt die Schunterbühne erstmals auf zwei Projektleiter, die gemeinsam mit den jeweiligen Teamsprechern und Helfern aller Sparten darauf achten, dass die Kulissen und Kostüme rechtzeitig fertig werden und natürlich am Tag der Aufführung ausreichend Speisen und Getränke bereit stehen.

Auch für die angehenden Schauspieler beginnt nun wieder die spannende Zeit der Vorbereitungen. Hierfür lud die Regisseurin Veronika Lück interessierte schauspielende Kinder und Erwachsene der Schunterbühne zu einem ersten Probelesen ein. Da natürlich auch hier alle Corona-Abstandsregeln gewahrt wurden, konnten die angehenden Schauspieler schon einmal die richtige Lautstärke für den späteren Auftritt auf der großen Bühne üben. Nach der Verteilung der Rollen und Texte konnten sich nun alle Schauspieler in den Sommerferien mit ihrem jeweiligen Charakter beschäftigen und natürlich fleißig Text lernen.

Die Premiere ist aktuell für Anfang Dezember 2021 in der Börnekenhalle geplant – kann je nach Corona-Lage aber auch noch einmal geschoben werden. Den aktuellsten Stand der Planungen und Aufführungstermine können Interessierte wie immer auf der Internetseite des Vereins sblev.de sowie bei Facebook und demnächst auch auf Instagram finden.

Daniela Popinet

Evers-Bau-Tischlerei im Austausch mit Politiker

LEHRE CDU-Bundestagskandidat Andreas Weber besucht Handwerksfirma

Am 17. August besuchte uns der CDU-Bundestagskandidat Andreas Weber in unserem Betrieb. Nach einer ausführlichen Besichtigung haben wir uns über viele handwerkspolitische Themen wie Fachkräftemangel, Ausbildung und natürlich die Preissteigerung und Materialknappheit unterhalten.

Insbesondere über die Ursachen und Auswirkungen der Materialkrise, die viele zuerst gar nicht überblicken.

Ein konkreter Fall:

Wenn beispielsweise ein Paar im letzten Jahr zum Architekten gegangen ist, um ein Haus zu planen, dann gibt es am Ende eine Kostenschätzung, was das Traumhaus kosten soll.

Nehmen wir mal an 480.000 Euro. 80.000 Euro sind an Eigenkapital vorhanden und den Rest finanziert die Bank und der Verkauf der Eigentumswohnung bringt auch noch etwas Geld.

Also ist alles „Rund“. Nun wird im Februar die Baugrube ausgehoben und die Betonplatte mit Stahlbewehrung wird erstellt – dann der erste Schock – die Rechnung liegt 20 Prozent höher.

Zeitgleich ruft der Zimmermann an und teilt mit, dass er den Preis und den Liefertermin so nicht halten kann. Es folgen die anderen Gewerke wie Elektriker, Sanitär, Maler und so weiter. Es gibt keine Dämmung, die Kupferkabel sind im Preis explodiert und teilweise nicht verfügbar.

Es gibt ein Gespräch mit dem Architekten und es kommt heraus, dass das Haus wohl mindestens 100.000 Euro mehr kostet. Und der Einzugsstermin wird wohl auch nicht gehalten werden.

Nun gibt es einige Fragen wie zum Beispiel „Was machen die neuen Eigentümer, wenn sie nicht in die frisch gekaufte Wohnung können, was machen wir?“ Gibt unser Kapitaldienst



von links nach rechts: Geschäftsführer Dirk Evers und CDU-Bundestagskandidat Andreas Weber

eine Erhöhung des Kredites in dieser Höhe überhaupt her? Das geschilderte ist so oder ähnlich vielfach geschehen und zeigt, dass das alles sehr viel komplexer ist, als das nur die Materialpreise im Preis um bis zu 300 Prozent gestiegen sind. Außerdem haben wir über die Ausbildungssituation im Handwerk gesprochen, gerade in Zeiten von Corona. Die Politik hat in diesem Fall schnell reagiert und diverse

Förderungen für den Erhalt und insbesondere für die Schaffung von zusätzlichen Ausbildungsplätzen zur Verfügung gestellt, und zwar über die N-Bank und die Bundesagentur für Arbeit. Es war rundum ein interessantes Gespräch mit gegenseitigem Austausch.

Ihr Landrat
für den
Landkreis Helmstedt

CDU

Wirtschaft
Wachstum
Wohlfahrt

Am 12. September
Ihre Stimme
für Gerhard Radeck

Gerhard
Radeck

www.gerhard-radeck.de

Wir sind für Sie da!

Reisebüro am Elm

Im Moorbusche 2 • 38162 Cremlingen
Tel. 05306-572340 • info@reisebuero-am-elm.de
www.reisebuero-am-elm.de

... von Freunden
empfohlen
meinreisespezialist

Auf ein tolles Urlaubsjahr –
mit uns sorgenfrei
Ihren Traumurlaub genießen.

Infotage zum Thema:

Energiewende selbst gemacht.
Erneuerbare Energien und Smart Home für Ihr
Zuhause

Freitag, 17. September 2021 von 10 bis 18 Uhr
Samstag, 18. September 2021 von 10 bis 15 Uhr

Photovoltaik

Unser Partner SMA Solar Technology AG beantwortet Ihre Fragen zum Thema Solarstrom erzeugen und optimal verbrauchen.

Homematic

Bringen Sie smartes Wohnen in die eigenen vier Wände. Gerne berät Sie ein Produktmanager hier vor Ort.

Kleine Köstlichkeiten vom Grill und kühle Getränke stehen für einen kleinen Unkostenbeitrag bereit.

Die Veranstaltung findet statt, wenn die Corona Regeln es zulassen.

OE SERVICE

Olaf Ehlers
Eitelbrotstrasse 9
38165 Lehre
Tel: 05308- 92 198-0

SOLAR
FACHPARTNER SMA

www.sma.de

Augenoptik Bock – Ihr Spezialist für Menschen mit besonderen Sehproblemen



Das kompetente Team von Augenoptik Bock.

Bei einer Sehbehinderung oder Sehbeeinträchtigung spricht man immer häufiger von "Low Vision", was "geringeres Sehen" bedeutet. Low Vision tritt ein, wenn die Sehleistung kleiner als 30 Prozent ist. Dabei kommt eine Sehbeeinträchtigung nicht nur bei älteren Menschen vor. Die Ausprägungen einer Sehbehinderung können einen unterschiedlichen Charakter aufweisen, deswegen ist die Vielfaltigkeit des Angebots an Hilfsmitteln besonders wichtig. Wenn die normale Brille nicht mehr ausreichend ist und Lesen, Schreiben, Arbeiten am PC sowie Fernsehen nicht mehr optimal sind, können hochwirksame Sehhilfen, die Vergrößern und eine bessere Ausleuchtung schaffen, gegen die Beeinträchtigung im Alltag hilfreich sein.

Bei Augenoptik Bock, in der Schlosspassage 25, in Braunschweig werden Sie ausführlich und kompetent beraten und können Ihre Sehfähigkeit sowie die geeigneten Geräte kostenlos testen. Dabei steht Ihnen das kompetente Team von Augenoptik Bock mit Rat und Tat zur Seite: Seit Jahren bildet sich Augenoptikerin Petra Franke im Bereich Low Vision weiter und ist bei Augenoptik Bock die Ansprechpartnerin für vergrößernde Sehhilfen. Dort finden Sie ein großes Angebot an vergrößernden Sehhilfen mit ausgereifter Lichttechnik für nahezu jeden Unterstützungsbedarf, wie z. B. Spezialgläser bei altersbedingter Makuladegeneration, elektronische Leselupen, Speziallampen und Bildschirmlesegeräte.



Montage von Zäunen, Toren, Carports, Terrassen uvm.

- Als zuverlässiger und erfahrener Partner finden wir für jeden individuellen Kundenanspruch die passende Lösung.
- Profitieren Sie von unserer großen Auswahl sowie einer fachgerechten und hochwertigen Montage.
- Auf Wunsch können Sie auch Material für Ihre Projekte bei uns beziehen.



- ZÄUNE
- TORE
- TERRASSEN
- CARPORTS
- GARTENHÄUSER & PAVILLONS
- MÜLLTONNENBOXEN
- KINDERSPIELGERÄTE

THEIN GRIMM MARRE

– Große Ausstellung –

Hansestraße 75 | 38112 Braunschweig
Telefon: 0531 / 877 00 30
www.tgm-braunschweig.de | info@tgm-braunschweig.de

Rundum gut aufgestellt



Spezialbrillengläser

für altersbedingte Makuladegeneration

Jetzt testen!

„Ich habe eine Makulaerkrankung. Mir fehlt ein Teil des Sichtfeldes. Ich konnte fast nichts mehr lesen oder in der Ferne erkennen. Mit den neuen Spezialbrillengläsern AMD-(omfort® von SCHWEIZER hat mich mein Augenoptiker optimal versorgt. So bin ich im Alltag wieder aktiv und sicher.“



Nur bei Ihrem Augenoptiker:



Schloßpassage 25 · 38100 Braunschweig · Tel. 0531.455660 · info@optik-bock.de

FAMILIE & DAHEIM

BÜRO & BETRIEB

Mittagessen

täglich frisch gekocht

- Von Mo. – Fr. 7 frisch zubereitete Menüs zur Auswahl
- Lieferung ab einem Essen – keine Mindestbestellmengen
- Eine vegetarische Menülinie
- Keine Vertragsbindung und kein Mindestbestellzeitraum
- Wechselnde Spezialitäten in unseren Aktionswochen
- Wochenend- und Feiertags-Versorgung

-20%*
Neukunden Aktion!
Jetzt probieren



Menüpreis
7,60€
inkl. Lieferung und Dessert

*Nur für Neukunden. Wenn Sie an 5 aufeinander folgenden Tagen bestellen, bezahlen Sie nur für 4 Tage. Gültig bis zum 31.10.2021



Einfach bestellen: Tel. 0800-150 150 5 • lokale Tel. 0531-210 420 • www.meyer-menu.de

Mehr Infos zu dem Thema?
Jetzt nachlesen auf:
www.rundschau.news

Mobilität neu erfahren

Ankerplatz für Freizeitkapitäne und Landratten

BORTFELD Die Marina Bortfeld lohnt einen Besuch

Von Dieter R. Doden

Nehmen wir einmal an, Sie besitzen keine Jacht, sind also kein Freizeitkapitän. Dann empfehlen wir, die Marina Bortfeld auf dem Landewege zu erobern. Auf halber Strecke zwischen Bortfeld und Wendeburg, dort, wo der Salzgitter-Stichkanal vom Mittellandkanal abzweigt, liegt dieser idyllische Hafen. Eingerahmt von einer großzügig-maritimen Architektur entstand hier aus einer ehemaligen Kiesgrube eine Traumlandschaft für Wasserfans.



Schon die Hafeneinfahrt ist sehenswert. Wenn wir mit unserer oben erwähnten Vermutung falsch liegen, Sie also doch eine Jacht ihr Eigen nennen und gern durch die Kanäle unserer Heimat schippern, müssen Sie eine holländische Klappbrücke passieren, um zu einem der 24 Schiffs Liegeplätze im Hafen zu gelangen. Als Fußgänger oder Radfahrer gelangen Sie bequem zu dieser Sehenswürdigkeit, wenn Sie einmal den Hafen umrunden. Das ist recht bequem zu schaffen und eine schöne Tour, unter anderem an den beiden Kanälen entlang. So sehen Sie auch einige der imposanten Privathäuser

aus nächster Nähe. Hier lebt es sich fast wie am Mittelmeer...

Mitten im Hafenbecken gibt es kleine Inseln, die man nicht betreten kann. Hier brüten zahlreiche Wasservögel. Somit ist die Marina Bortfeld auch für sie ein willkommener Ankerplatz. Dass selbst Freizeitkapitäne im Bortfelder Hafen zu Landratten werden, liegt nicht zuletzt an der „Havarie“, einem kleinen Sommer-Lokal, in dem es Kaffee, Kuchen, Leckereien, exklusives Bier und einen Logenplatz mit Blick auf den Hafen gibt. Wann also gehen Sie in der Marina Bortfeld vor Anker?

Dritter Bürgerbus in der Region gestartet

WENDEBURG Bürger fahren für Bürger

In der Gemeinde Wendeburg ist ein Bürgerbus an den Start gegangen. Im ländlichen Raum werden auf diese Weise Linienverkehre unterstützt.

Ein zusätzliches Busangebot haben die Bürgerinnen und Bürger ab sofort in der Gemeinde Wendeburg: den Bürgerbus. Er fährt mindestens einmal täglich alle Wendeburger Ortsteile an (außer Bortfeld) und bringt Fahrgäste in den Hauptort und wieder zurück.

Die Politik des Regionalverbandes Großraum Braunschweig hatte jüngst beschlossen, künftig auch Bürgerbusse finanziell zu unterstützen. Ab sofort stehen pro Bürgerbus-Verein - drei gibt es derzeit in der Region - maximal 15.000 Euro pro Jahr bereit.

Bürgerbus-Angebote können vorhandene Fahrplanangebote wie in der Gemeinde Wendeburg ergänzen. Sie verbessern die Nahmobilität gerade in dünner besiedelten oder ländlichen Räumen, in denen eine Bedienung mit herkömmlichen Linienangeboten nicht darstellbar ist oder mit einem hohen wirtschaftlichen Aufwand ver-



Freuen sich über den ersten Bürgerbus in Wendeburg: (v.l.) Bernd Commeßmann, Marco Schmidt, Michael Kramer, Henning Heiß und Gerd Albrecht.

Foto: Regionalverband

bunden wäre.

Ein Mercedes-Sprinter mit acht Sitzplätzen wird in der Gemeinde unterwegs sein. Mit einer ausklappbaren Rampe ist der Bus auch für Menschen

mit Rollstuhl, Rollator oder Kinderwagen problemlos nutzbar. Gefahren wird der Bürgerbus von ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern.

Eine Fahrt mit dem Bürgerbus kostet

so viel wie eine Fahrt im Linienbus. In der Regel bleiben die Fahrgäste innerhalb der Preisstufe 1.

Mehr Infos zum Bürgerbus auf www.wendeburg.de



»HEUT'
SCHON WEN
BEVORZUGT?«

Gut fürs Klima.
Gut für Dich!

Mach mit, mach's nach,
mach's besser auf mobi38.de.

Mehr Infos zu dem Thema?
Jetzt nachlesen auf:
www.rundschau.news

Zu Hause ist es am schönsten

Tipps, Tricks und Wissenswertes

WWW.RUNDSCHAU.NEWS

Wüstenrot Immobilien

Immobilie verkaufen? Wir übernehmen das.

Sie möchten Ihre Immobilie kompetent, schnell und zuverlässig verkaufen?

Mit unserem Rundum-Service finden Sie garantiert den richtigen Käufer. Von der kostenlosen Marktpreisermittlung bis hin zur Objektübergabe – wir kümmern uns gern um alles.

Ich berate Sie sehr gerne, auch in dieser schwierigen Zeit und freue mich auf Ihren Anruf!



Elke Peschel
Neuer Weg 1
38527 Abbesbüttel
Telefon: 05304 93 21 10
Mobil: 0160 7 43 53 54
elke.peschel@wuestenrot.de



wohnen heißt
wüstenrot

Mit erfüllter Norm auf der sicheren Seite

INFO Hohe Anforderungen an Smarthome-Systeme mit Sicherheitstechnik



Das Smarthome-System Artoe sorgt zu Hause mit zertifizierten Produkten für Wohnkomfort, Sicherheit und Energieeffizienz. Foto: djd/Telenot Electronic

(djd). Smarthome-Technologien schaffen mehr Komfort im Haus und in der Wohnung. Sie übernehmen Routineaufgaben wie das Öffnen und Schließen der Rollläden und Sonnenschutzsysteme, steuern Licht und Heizung und können beim Energiesparen helfen. Viele Smarthome-Anbieter werben zudem mit einem Plus an Sicherheit. Doch bei diesem Thema lohnt es sich, genau hinzusehen, rät Sicherheitsexperte Alexander Balle von Telenot. Er weist darauf hin, dass die Anlagen der meisten Hersteller bei Tests der Stiftung Warentest immer wieder deutliche Sicherheitslücken aufweisen.

Mindestanforderungen an die Sicherheit sind oft nicht erfüllt

Seit 2019 gibt es eine neue DIN-Norm, die DIN VDE V 0826-1 „Überwachungsanlagen“. Normierungs-

experten aus der „Deutschen Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik“ und des „Deutschen Forum für Kriminalprävention“ haben erstmals Mindestanforderungen an Smarthome-Systeme definiert, die auch Sicherheitsfunktionen bieten. Die Norm legt technische Vorgaben fest, die denen der klassischen elektronischen Sicherheitstechnik etwa bei Alarmanlagen entsprechen. Dazu stellt sie Anforderungen an die installierenden Fachbetriebe und beschreibt, welche Kompetenzen diese mitbringen müssen. Dies alles dient dem Schutz der Endverbraucher vor unzureichenden Sicherheitslösungen. Denn im Ernstfall muss der Einbruch- oder Brandalarm zuverlässig auslösen und das garantieren nur zertifizierte Produkte.

Mit DIN-konformen Systemen lässt sich doppelt sparen

Während die Smarthome-Anbieter

die technischen Anforderungen der Norm nicht erfüllen, sind Verbraucher bei Sicherheitstechnikherstellern wie Telenot auf der sicheren Seite. Alexander Balle weist darauf hin, dass die Einhaltung der neuen Norm auch Voraussetzung ist, um finanzielle Förderungen von bis zu 1.600 Euro über das KfW-Programm zur Verbesserung des Einbruchschutzes in Anspruch zu nehmen. Eine weitere Fördervoraussetzung ist, dass der beauftragte Fachbetrieb die Vorgaben der DIN EN 16763 mit dem Titel „Dienstleistungen für Brandsicherheitsanlagen und Sicherheitsanlagen“ erfüllt. Der entsprechend zertifizierte Betrieb muss zudem Planung, Montage, Inbetriebnahme, Überprüfung, Abnahme und Instandhaltung der Anlage durchführen. Mit einem solcherart zertifizierten System können Haus- und Wohnungsbesitzer zusätzlich bei ihrer Sachversicherung sparen: Zahlreiche Versicherer senken die Prämie, wenn eine DIN-konforme Alarmanlage verbaut ist.

Jahres-Schlussakkord im Garten

TIPPS Für die letzten Handgriffe der Saison

(djd). Dieser Gartensommer war wahrlich üppig, denn neben Blumen und Gemüse spross dank der häufigen Regenfälle auch das Unkraut munter drauf los. Die Bekämpfung des Wildwuchses kostete einigen Schweiß. Verständlich, dass mancher dem Ende der diesjährigen Gartensaison mit Erleichterung entgegenseht. Doch ein paar Handgriffe sind noch nötig, bevor Harke, Rechen und Gartenschere im Schuppen verschwinden können.



Bei Bodentemperaturen um null Grad suchen Igel sich ein Winterquartier - zum Beispiel in einem schönen, kuscheligen Laubhaufen. Foto: djd/Ahrens+Sieberz/pixabay/Alexas Fotos

1. Gemüsebeet leeren

Viele Tomatensträucher beugen sich im Spätherbst unter der Last der noch grünen Tomaten. „Es wäre eine Schande, die Früchte wegzwerfen“, meint Andrea Sieberz-Otto vom Pflanzenfachhandel Ahrens + Sieberz. Ihr Tipp: „Tomaten können bei Raumtemperatur noch nachreifen, wenn man sie zusammen mit einigen Äpfeln in eine Papiertüte legt.“ Auch wenn die Zeit der Sommergenüsse schon vorbei ist, liefert ein gut sortiertes Gemüsebeet weiter Ertrag. Der Rosenkohl beispielsweise ist ein typisches Wintergemüse, das im November und sogar noch im Dezember geerntet werden kann. Nach den ersten Frosttagen entwickeln die vitaminreichen grünen Kugeln einen leicht süßlichen Geschmack.

2. (Nicht alle) Stauden zurückschneiden

Der Spätherbst ist die beste Zeit, um verblühte Stauden zu beschneiden. Hierbei werden oberirdische Pflanzteile kurz über der Erde abgeschnitten. Anschließend können die Wurzelballen ausgegraben und geteilt werden, um neue Pflanzen zu bilden. Einige Stauden und Gräser sollte man dabei einfach stehenlassen. Das setzt im winterlichen Garten nicht nur hübsche Akzente, sondern dient Insekten auch als Quartier während der kalten Jahreszeit. Igel freuen sich dagegen über einen

Um empfindliche Rosensorten vor niedrigen Temperaturen und Frostschüssen durch die Wintersonne zu schützen, sollte die Triebbasis zum Beispiel mit Tannenreisig oder einer Mischung aus Mutterboden und Kompost abgedeckt werden. Für Kübelpflanzen gibt es wasser- und luftdurchlässige Vliesmäntel, wie unter www.as-garten.de im Bereich Zubehör zu sehen ist. Diese stülpt man einfach über die Pflanze und schließt sie mittels Reißverschluss und zwei zusätzlichen Schnürverschlüssen. Für mehrere Pflanzen bietet sich auch ein Überwinterungszelt an.

4. Vorfreude ist die schönste Freude

Wer sich bereits im zeitigen Frühjahr an den ersten Farbtupfern erfreuen möchte, steckt jetzt eifrig die Zwiebeln von Krokussen, Schneeglöckchen, Tulpen und Narzissen in die Erde. Tipp: manche Zwiebeln etwas tiefer setzen, damit die Blüten nacheinander erscheinen und sich die Blühdauer etwas verlängert.

KLEINANZEIGEN

Übernehme günstig Gartenarbeiten, Dachrinnenreinigung, kleinere Reparaturen, Kleintransporte und Besorgungen Tel.: 05306 911521

Garage in Vechelde (ab Mitte September) zu mieten gesucht! Nähe Königsberger Straße/Wahler Weg. Telefon: 05300/1614

Suche Flohmarktartikel: Modeschmuck, Kleidung, Handtaschen usw., Telefon: 017807840628

RICHTER'S GARTENWELT HERBSTLICH WILLKOMMEN! IM SEPTEMBER

- Heide in großer Vielfalt
- Herbstliche Pflanzideen
- Herbstdeko fürs Wohnzimmer
- Obstbäume im Angebot

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Familie Richter und Mitarbeiter
Alte Berliner Straße 1 • 38165 Lehre-Flechtorf • Tel. 05308 2269

Like us on Facebook

Qualität hat einen Namen!
Seit 30 Jahren erfüllen wir Wohnträume!

Comfort – Haus GmbH Neuer Weg 42 c · 38302 Wolfenbüttel
Tel. 0 53 31 / 97 63-0 · Fax: 0 53 31 / 97 63-29
www.comfort-haus.de · info@comfort-haus.de

Bei uns im Hofladen: frische, knackige Äpfel, Zwetschgen und frisches Gemüse!

Wir freuen uns auf Sie!

Obsthof Familie Halbhuber
Am Borrwege 5 | 38173 Evessen
Tel: 05333 / 449
www.obsthof-halbhuber.de

Öffnungszeiten
Mo. - Sa. von 9.00-18.00 Uhr
So. 10.00-17.00 Uhr

GERECKE
Container Transport GmbH
Straßen-, Tiefbau- und Abbrucharbeiten

- Containergestellung von 5,5 bis 30m³
- Baugrubenaushub, inklusive Abfuhr
- Pflaster- und Kanalarbeiten
- Anlieferung von Sand, Kies, Mutterboden und Recycling-Schotter

Scheppauer Weg 20 • 38154 Königslutter
Tel: 05353 8020 • Fax: 4879 • container@gerecke-koenigslutter.de

Baumschule Meyer
Ihre kompetente Baumschule zwischen BG und WF
Vom Garteneraum zum Traumgarten

Salzdahlumer Weg 33 | 38124 Braunschweig
fon: 0531-2601090 | fax: 0531-2601092
Mail: info@baumschule-in-braunschweig.de
www.baumschule-in-braunschweig.de

Objektpflege | Baum- u. Heckenschnitt | Bewässerung | Gartenplanung
Baumfällungen und Wurzelentfernung | Lieferung und Pflanzung
Terrassenbau | Zaunbau | Zystemenbau | Pflasterarbeiten
Gemeinsam verwirklichen wir Ihre Gartenträume!

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 18.00 Uhr • Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Ökologische Mauerentfeuchtung

RAPIDOsec gewährleistet die erfolgreiche Trockenlegung von Häusern bei aufsteigender Feuchtigkeit!

- Zahlung erst bei Erfolgsnachweis!
- Gesundes Raumklima!
- Schneller Erfolg!
- Günstiger Festpreis!

Tel. 0800 - 7274367 • www.RAPIDOsec.info • info@RAPIDOsec.info

RUNDSCHAU KulTour

SPIELBAR

Welche Familie hat den größten Einfluss?



Kerstin
Spiele-
kritiken

„DON CARLO“

Von Kerstin Mündörfer

„Don Carlo“ ist ein Kartenspiel für Kombiniierer und Strategen. Die Spielregel ist schnell erklärt und gut verständlich.

Bei „Don Carlo“ geht es um den Wettstreit zwischen vier Großfamilien. Die Spieler schlüpfen in die Rollen der Familien und schicken ihre Agenten in verschiedene Länder. Dafür bilden sie mit Hilfe ihrer Handkarten Zahlencodes. Die Summe der verwendeten Zahlen bestimmt dabei, in welches Land der Geheimagent reist. Ist es Absurdistan oder doch lieber Egoistrien? Denn umso mehr Agenten sich in einem Land schon tummeln, umso mehr Punkte können errungen werden. Wer zum Schluss die meisten Agenten in ein Land schicken konnte, hat den größten Einfluss mit seiner Familie erzielt und kann sich die Länderpunkte gutschreiben.

„Don Carlo“ ist ein spannendes Kartenspiel, das sowohl groß und klein Spaß macht. Es ist cool illus-



triert und für alle Strategien zu empfehlen. Die Spielidee ist einfach und immer wieder eine neue Herausforderung. Dafür hat „Don Carlo“ vier Sterne verdient.

DON CARLO UNSERE WERTUNG

★★★★☆
Verlag: moses
Autor: Wolfgang Kramer, Bernhard Lach, Uwe Rapp
Kartenspiel
Art: 2 bis 4
Mitspieler: 2 bis 4
Dauer: 30 Minuten
Alter: ab 8 Jahren
Preis: 9,95 Euro

Es muss nicht immer Skat sein

„DRUIDS“

„Druids“ ist ein Kartenspiel, bei dem es darum geht, Stiche zu gewinnen und in Farbreihen abzulegen, und das alles in der magischen Welt der Druiden.

Die Anleitung ist etwas komplexer, deshalb empfehle ich zusätzlich das Erklärvideo von Amigo zu schauen. Wer es allerdings einmal gespielt hat, ist schnell drin.

Ein Stich wird mit der höchsten Karte gewonnen. Die Karten werden dann sortiert nach Farben vor sich abgelegt. Jetzt heißt es, aufpassen, denn nur vier Farbstapel dürfen gesammelt werden, hat ein Spieler einen fünften, dann ist das Spiel sofort zu Ende und die Punkte werden gezählt. Dabei werden nur die obersten Zahlen zusammengezählt. Nach fünf Runden werden die Ge-



samtpunkte addiert und der Gewinner ermittelt. „Druids“ ist ein spannendes Stichkartenspiel mit reizvollen Besonderheiten, welches für jung und alt geeignet ist. Es macht viel Spaß, dafür hat „Druids“ vier Sterne verdient.

DRUIDS UNSERE WERTUNG

★★★★☆
Verlag: Amigo
Autor: Günter Burkhardt, Wolfgang Lehmann
Kartenspiel
Art: 3 bis 5
Mitspieler: 3 bis 5
Dauer: 45 Minuten
Alter: ab 10 Jahren
Preis: 7,99 Euro

Rudolfstift

Aktivierende Pflege und Betreuung für Senioren in allen Pflegegraden



Rudolfstraße 21
38114 Braunschweig
Tel. 0531-577990
www.rudolfstift.de

Wir bieten schöne, günstige Einzel- und Doppelzimmer!

Sieh mal an!

Weit mehr als ein Festspielort

BAD GANDERSHEIM

Von Dieter R. Doden

Bad Gandersheim ist fast so etwas wie das niedersächsische Bayreuth. Bekannt in erster Linie wegen der Festspiele. Die Gandersheimer Domfestspiele haben einen äußerst guten Ruf. Weit über 55.000 Besucher kommen jedes Jahr in das Heilbad, das im Tal des Flüsschens Gande kuschelig zwischen Leinebergland, Weserbergland und Harz liegt, um die hochklassigen Theateraufführungen vor dem Dom zu erleben.

Bad Gandersheim ist aber auch so etwas wie das hiesige Pendant zu Kurorten mit klangvollen Namen weiter südlich in Deutschland. Dabei braucht sich Bad Gandersheim durchaus nicht hinter Nobelkurorten zu verstecken. Der Ort erfreut sich als Soleheilbad nämlich großer Beliebtheit. Unter anderem zur Rehabilitation nach Tumorerkrankungen.

Aber gern darf man den Kurort auch besuchen, wenn man weitestgehend gesund ist und nicht gerade Domfestspiele stattfinden. Denn die „Roswithastadt“ hat eine Menge zu bieten. Wieso „Roswithastadt“? Nun, zum einen ist Bad Gandersheim wirklich eine Stadt. Knapp 10.000 Einwohner, also klein, aber fein. Und Roswitha von Gandersheim lebte von circa 935 bis etwa 980 und war Kanonisse des Stiftes Gandersheim, aus dem die Stadt Bad Gandersheim hervorgegangen ist. Es handelt sich demzufolge um eine altehrwürdige Stadt, die übrigens besagter Roswitha zu Ehren den „Roswitha-Ring“ gestiftet hat, ein Preis, der alljährlich einem Mitglied des Ensembles der Domfestspiele verliehen wird. Zudem verleiht die Stadt



Die Stiftskirche – auch als Dom bekannt – im Zentrum von Bad Gandersheim.



Der Barfußpfad im Kurpark ist ein besonderes, unter den Sohlen prickelndes Erlebnis. Fotos: © Stadt Bad Gandersheim

alljährlich den „Roswitha-Preis“, den ältesten Frauen-Literaturpreis im deutschsprachigen Raum.

Apropos Dom. Damit kommen wir zu den zahlreichen Sehenswürdigkeiten, die Sie sich bei einem Besuch des Ortes ansehen sollten. Der Dom, eigentlich eine Stiftskirche, ist eine romanische Basilika, die im Jahre 881 geweiht wurde. So, wie das Bauwerk heute zu bewundern ist, entstand es überwiegend im 12. Jahrhundert. Markant ist auch das Rathaus, das 1580 im Stil der Weserrenaissance entstand. Es beherbergt das Stadtmuseum. Erklimmen Sie während der Öffnungszeiten des Museums das „Wächertübchen“. Von hier oben haben Sie einen prächtigen Ausblick auf die Stadt.

Nicht versäumen sollten Sie die Burg. Die schicke Wasserburg aus dem 13. Jahrhundert war mal Residenz der braunschweigischen Herzöge.

Heute tagt hier das Amtsgericht. Sehenwert ist auch die Abtei, ein weiterer Weserrenaissance-Bau mit einem imposanten Kaisersaal. Vor der Abtei finden Sie übrigens den Roswitha-Gedenkstein und Roswitha-Brunnen. Besonders lohnenswert ist der Besuch des kernstadtnahen Klosterhügels Brunshausen mit seinen zwei Cafés, dem Kunsthandwerkerhof und dem Museum „Portal zur Geschichte“, das die Stiftsgeschichte sowie die „starken Frauen“ im einstigen Sommerschloss und der Klosterkirche eindrucksvoll darstellt. Sehenwert sind im Tal der Gande auch die St. Georgskirche, eine Pfarrkirche aus dem Mittelalter, oder das beeindruckende Gebäudeensemble am Marktplatz mit dem ältesten Fachwerkhaus „Bracken“ von 1473.

Es ist unmöglich, alles in voller Breite hier aufzuzählen. Erwähnen wollen wir noch die Ausgrabungsstellen

des römisch-germanischen Schlachtfeldes „Harzhorn“ aus der Zeit um 235 n. Chr., wo heutzutage Gästeführungen stattfinden.

Wo Sie welche Sehenswürdigkeit finden und was wann geöffnet hat, erfahren Sie ausführlich auf der Internetseite www.bad-gandersheim.de. Oder Sie nehmen Kontakt mit der Tourist-Information auf. Sie ist unter tourist@bad-gandersheim.de oder über 05382 73700 zu erreichen.

Und am Schluss noch ein Geheimtipp: Im kommenden Jahr findet in Bad Gandersheim die Landesgartenschau Niedersachsen statt. Dann sollten Sie wiederkommen. Soll heißen, Sie kommen jetzt und sehen sich alles genau an und kommen 2022 wieder, um die Blumenpracht zu genießen. - Willkommen in Bad Gandersheim!

Stillstand ist für Tanzfreudige undenkbar

-Anzeige-

BRAUNSCHWEIG Kreative Ideen der Tanzschule Hoffmann



Während der Corona-Pandemie hat sich viel verändert. Die Tanzschule Hoffmann wurde von jetzt auf gleich in eine Schockstarre versetzt und die behördlichen Einschränkungen machten den normalen Tanzbetrieb unmöglich. Aber den Kopf in den Sand zu stecken, ist für das Team der Tanzschule im Magniviertel undenkbar. Also wurde die ungewollte Auszeit genutzt, um zu beweisen, welche

Braunschweiger Tanzschule immer einen Schritt voraus ist.

„Warten was passiert, war keine Option für uns“, sagt Inhaber Stefan Krause mit Nachdruck und tatsächlich hat er einen Weg gefunden, den Tänzerinnen und Tänzern das Gefühl zu geben, dass sich nicht alle kaltgestellten Unternehmen auch einschläfern lassen. Innerhalb kurzer Zeit stand das Konzept für Onlinekur-

se und über dreihundert Stunden Unterricht wurden vom Team, bestehend aus Petra Meyer, Alexander Schumacher, Alisha Oprzondek, Janine und Danny Morgenstern, zahlreichen Trainerinnen und Trainern, und natürlich Krause selbst, in die Wohnzimmer der tanzbegeisterten Paare übertragen.

Selbst Kindertanzunterricht mit Online-Disco wurde gesendet und lenkte die ganz Kleinen von der unangenehmen Corona-Problematik ab

Trägt man zusammen, was während des Lockdowns in der Tanzschule auf die Beine gestellt wurde, erscheint es fast, als spreche man von einem Unternehmen, das seine Höchstphase mit kreativen Ideen füllt: „Outdoor-Dancing“ mit den Kindern und Jugendlichen, das Projekt „Tanzsaal exklusiv“, Onlineunterricht, Quiz-Shows, Talkrunden, Weltrekord-Event, Online-Comedy-Show und vieles vieles mehr.

Aber neben dem Vermitteln pädagogischer Inhalte tat sich noch mehr in Braunschweigs größter Tanzschule, die Tradi-

on und Moderne vereint: Krause nutzte die Zeit und trieb nicht nur umfangreiche Renovierungsarbeiten voran, bei denen auch in allen Tanzsälen das Parkett erneuert wurde, sondern beschaffte über Fachfirmen die modernsten Luftfilteranlagen, die ihren Betrieb bereits aufgenommen haben.

„Wahrscheinlich ist bei uns in der Tanzschule die Luft besser, als draußen auf der Straße“, freut sich Krause, der zuversichtlich der neuen Saison entgegenfieht. Die startet mit einem ausgefeilten Hygienekonzept und einem motivierten Team schon im September. Eine Anmeldung ist über die Internetseite jederzeit möglich.

Und vielleicht bewahrt sie sich, was Krause glaubt: Schlechte Zeiten lassen sich manchmal einfach wegtanzen. Facepeli quiate corruptatque nos autem alibus sint que inctat harumetum sitis es doluptat occupa quatus esci bereperiostris parit venis renatur sandemo ditatos di re qui officitiunt illor adit rem velliquiassi quam, autem que nitatium quibus am, andusCi



Wir suchen ab sofort:

Verkäufer (m/w/d)
für 100 Std./Monat für den Hoffladen in Watenbüttel auf 450 € - Basis für den Marktstand in Lehre

Kommissionierer (m/w/d)
auf 450 € - Basis für unseren Online-Shop

Näheres erfahren Sie auf unserer Homepage: www.papes-gemuesegarten.de/stellenangebot

Celler Heerstr. 360, 38112 BS-Watenbüttel, Tel.: 0531 513508

Wenn die Pflege ausfällt

AWO-Pflegenotaufnahme



Ich kümmere mich gerne um meine Mutter. Aber wer pflegt Mama, wenn ich mal krank werde?

0800 70 70 117

AWO Senioren & Pflege **Pflegenotaufnahme** www.awo-bs.de Wir helfen Ihnen, wenn die Pflege ausfällt. Jederzeit.

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen



Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de

Fliesen & Design

Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten

- Fliesenverlegen
- Sanierung
- Silikonfugen
- Balkon/Terrassenfliesen

Wittkampsring 11, Gifhorn
Telefon: 0531 122 88 21
05371 9376832
Fax: 05371 8397594
fliesenunddesign@gmx.de

RUNDSCHAU KulTour

VERANSTALTUNGSKALENDER

Bitte erkundigen Sie sich im Vorfeld über die jeweiligen CoronaMaßnahmen der Veranstaltungen. In der Regel sind Eintrittskarten nur im Vorverkauf erhältlich.

4. SEPTEMBER

SHOW
20 Uhr, Hallenbad WOB
Siegfried & Joy
Die Königstiger der Zauberszene

COMEDY

20 Uhr, Brunsviga BS
GTD Comedy Slam
Der größte Comedy-Wettbewerb Deutschlands

5. SEPTEMBER

THEATER
16 + 19:30 Uhr, Heinrich das Wirtshaus BS
Ein Käfig voller Narren
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

SHOW

20 Uhr, Hallenbad WOB
Siegfried & Joy
Die Königstiger der Zauberszene

COMEDY

20 Uhr, Brunsviga BS
Patrick Salmen
„Ekstase“ Lesung

6. SEPTEMBER

THEATER
19:30 Uhr, Heinrich das Wirtshaus BS
Ein Käfig voller Narren
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

7. SEPTEMBER

THEATER
19:30 Uhr, Heinrich das Wirtshaus BS
Ein Käfig voller Narren
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

COMEDY

20 Uhr, Hallenbad WOB
Sebastian 23
über das Phänomen Dummheit

8. SEPTEMBER

THEATER
19:30 Uhr, Heinrich das Wirtshaus BS
Ein Käfig voller Narren

Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

9. SEPTEMBER

MUSIK
20 Uhr, Hallenbad WOB
Katie Freudenschuss
„Einfach Compli-Katie“ – One Women Show

10. SEPTEMBER

SHOW
20 Uhr, Brunsviga BS
Sternstunden der Travestie
Frauen regieren die Welt

COMEDY

20 Uhr, Hallenbad WOB
Mundstuhl
Das Comedy-Doppelpack mit neuem Programm

11. SEPTEMBER

MUSIK
20 Uhr, Brunsviga BS
Dinner for Two – Aus dem Leben eines Künstlerehepaars
Travestie trifft Operette und Musical

THEATER

15 Uhr, Figurentheater WOB
Sulfurs kleine Science Show – Open Air
Ab 3 Jahren

SONSTIGES

17 Uhr, Tankumsee Isenbüttel
Tankumsee in Flammen
Lichtermeer und Schlemmermeile

12. SEPTEMBER

THEATER
16 Uhr, Heinrich das Wirtshaus BS
Ein Käfig voller Narren
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

KABARETT

20 Uhr, Brunsviga BS
Robert Griess
Apocalypso, Baby!

14. SEPTEMBER

SHOW
19:30 Uhr, Heinrich das Wirtshaus BS
Zauber der Travestie
Schräg-schritte-Revue

15. SEPTEMBER

SHOW
19:30 Uhr, Heinrich das Wirtshaus BS
Zauber der Travestie
Schräg-schritte-Revue

16. SEPTEMBER

MUSIK
20 Uhr, Brunsviga BS
B.B. & the Blue Shacks
Ladies and Gangsters, it's Bluestime!

THEATER

19:30 Uhr, Heinrich das Wirtshaus BS
Ein Käfig voller Narren
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

KABARETT

20 Uhr, Forum PE
Matthias Brodowy & Werner Momsen
Och... zwei Nordlichter sprechen sich aus

COMEDY

20 Uhr, Hallenbad WOB
Johannes Flöck
Entschleunigung – aber zack zack!

17. SEPTEMBER

MUSIK
20 Uhr, Brunsviga BS
Vocal Recall – Irgendwas stimmt immer
A-capella-Show mit Klavierbegleitung

THEATER

16 + 19:30 Uhr, Heinrich das Wirtshaus BS
Ein Käfig voller Narren
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

COMEDY

20 Uhr, Hallenbad WOB
Benni Stark
Shooting-Star der deutschen Comedy

19. SEPTEMBER

THEATER
11 Uhr, Figurentheater WOB
Manege frei für Bella
Eine bezaubernde Geschichte über Freundschaft – ab 3 Jahre

20. SEPTEMBER

THEATER
16 Uhr, Figurentheater WOB
Manege frei für Bella

Eine bezaubernde Geschichte über Freundschaft – ab 3 Jahre

19:30 Uhr, Heinrich das Wirtshaus BS
Ein Käfig voller Narren
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

21. SEPTEMBER

THEATER
19:30 Uhr, Heinrich das Wirtshaus BS
Ein Käfig voller Narren
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

22. SEPTEMBER

THEATER
19:30 Uhr, Heinrich das Wirtshaus BS
Ein Käfig voller Narren
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

23. SEPTEMBER

THEATER
19:30 Uhr, Heinrich das Wirtshaus BS
Ein Käfig voller Narren
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

24. SEPTEMBER

THEATER
16 + 19:30 Uhr, Heinrich das Wirtshaus BS
Ein Käfig voller Narren
Eine Veranstaltung der Komödie am Altstadtmarkt

SHOW

20 Uhr, Stadttheater Peiner Festspiele
Schmidt Show on Tour
Ein schillerndes Stück Reeperbahn

26. SEPTEMBER

MUSIK
17 Uhr, Brunsviga BS
Rhythm and Pipes
Meet Friends

THEATER

11 Uhr, Figurentheater WOB
Oma Adele und das Glück aus der Kiste
Ab 4 Jahre

SONSTIGES

13 Uhr, Lokpark BS
Lokparkfest
Tickets gibt es vor Ort an der Tageskasse

28. SEPTEMBER

MUSIK
20 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
BOSSE
GroßerHausBesuch

28. SEPTEMBER

MUSIK
20 Uhr, Großes Haus, Staatstheater BS
BOSSE
GroßerHausBesuch

30. SEPTEMBER

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Boeing Boeing
Eine Komödie von Marc Camoletti

1. OKTOBER

MUSIK
16 Uhr, Stadttheater Peiner Festspiele
Die Olchis LIVE!
Ein König zum Gefurtag – freches Kinder-musical

THEATER

19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Boeing Boeing
Eine Komödie von Marc Camoletti



Giftfrei Gärtnern tut gut ...
... Ihnen und der Natur.

Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei

WWW.RUNDSCHAU.NEWS

BLEIBEN SIE
Auffällig
s.kilian@ok11.de

LesBAR

Cocktail mit neuem Helden, neuer Serie und wiederentdecktem Commissario

SERVIERT VON
DIETER R. DODEN

Liebe Leserinnen und Leser,

kaum zu glauben, die Tage werden schon wieder kürzer, die Abende länger und das Fernsehprogramm nicht besser. Da ist es gut, dass sich auf dem Büchermarkt etwas tut, was uns die Zeit attraktiv vertreibt. Ich möchte Ihnen heute einen Cocktail einschenken, der Neues enthält und Bekanntes in Erinnerung ruft. Lassen sie sich den Mix schmecken:



Fangen wir an mit Simon Beckett. Wer kennt nicht den Helden David Hunter, jenen Anthropologen, der in sechs spannenden Bänden manches Abenteuer erlebt?

Nun hat Beckett, der zu den erfolgreichsten englischen Thriller-Autoren zählt, einen neuen Helden ins Rennen um die Leser:innen-Gunst geschickt. Er heißt Jonah Colley und gehört einer Spezialeinheit der Londoner Polizei an. Sein Privatleben ist gewaltig aus den Fugen geraten. Der Kontakt zu seinem Freund Gavin bli-



Dodens
Buch-kritiken

eb auf der Strecke. Doch nun hat sich dieser plötzlich wieder gemeldet. Und Hunter hat den Eindruck, dass er sehr verängstigt ist. So beginnt für den neuen Helden ein erstes Abenteuer zwischen zwei Buchdeckeln. Neuen Helden? Nun ja, eigentlich ist David Hunter kein richtiger Held. Trotzdem, oder gerade deswegen, spielt er in der neuen Thriller-Reihe von Simon Beckett eine sympathische Hauptrolle. Sich mit dem Start-Roman „Die Verlorenen“ zu beschäftigen, ist alles andere als verlorene Zeit. Ein überaus vielversprechender Neuanfang. Von mir vier von fünf möglichen Sternen.

★★★★☆
Titel: Die Verlorenen
Autor: Simon Beckett
Genre: Thriller
Verlag: Wunderlich, geb. Ausgabe
Preis: 24 Euro

Der Glanz Londons

Kommen wir zu Amelia Martin. Kennen Sie nicht? Macht nichts, der Name ist ein Pseudonym. Wer wirklich dahintersteckt, bleibt ein Geheimnis. Ich weiß nur, dass es sich um eine bekannte Bestsellerautorin handelt. Ist aber auch egal. Die Autorin startet mit einer Auktionshaus-Serie durch. Folgerichtig heißt die Serie dann auch „Das Auktionshaus“ und Band 1 trägt den Titel „Der Glanz Londons“. Geschildert wird der aufregende Weg der Sarah Rosewell aus dem Elendsviertel der Stadt, in dem sie Enge und Gewalt erleben musste, hinein in die Glamourwelt der Auktionshäuser, wo sie zu einer Expertin für kostbare Gegenstände wird. Perfekt recherchiert, schildert Amelia Martin das vielschichtige Leben im London des Jahres 1910. Die Hauptperson erlebt einen sagenhaften Aufstieg. Bis der 1. Weltkrieg alles än-

dert. Dieser historische Roman ist kein Thriller, kein Krimi und dennoch spannend zu lesen. Die Story besticht unter anderem durch detailgenaue Beschreibungen der damaligen Zeit. Und durch eine feine Zeichnung der unterschiedlichen Personen. - Der zweite gelungenen Romanseriestart heute. Auch dafür vier Sterne.

★★★★☆
Titel: Der Glanz Londons
Autorin: Amelia Martin
Genre: Historischer Roman
Verlag: Ullstein, Taschenbuch
Preis: 11,99 Euro

Venezianisches Finale



Verlassen wir London und begeben uns nach Venedig. Die Lagunenstadt ist Schauplatz einer Krimireihe, die seit vielen Jahren überaus erfolgreich ist. Die Rede ist von Donna Leon und ihrem Commissario Brunetti. Leon schreibt jedes Jahr ein neues Buch. Meist werden es Bestseller. Viele wurden verfilmt. Los ging alles 1995 mit dem Erstlingswerk „Venezianisches Finale“. Und darauf komme ich heute noch einmal zu sprechen. Wer Brunetti noch nicht kennt (Gibt es das unter Krimi-Fans?) sollte mit diesem Buch auf Entdeckungsreise gehen. Und wer Venedig nicht kennt (Soll es geben!) lernt die Stadt so ganz nebenbei bestens kennen. Brunetti geht mit offenen Augen durch die Straßen und manch Leser:in bekommt Fernweh*. Aber das ist es nicht allein, was die Romane von Donna Leon so lesenswert macht. Die Autorin lebte zeitweilig in Venedig, kennt folglich

jeden Platz, jeden kleinen Kanal. Und sie hat immer wiederkehrende Romanfiguren geschaffen, die man spätestens nach Lektüre der dritten Brunetti-Krimis liebgewonnen hat: Brunettis Familie zum Beispiel - Ehefrau Paola, die beiden Kinder Raffaele und Chiara - aber auch seinen Chef Vice Questore Patta und nicht zu vergessen dessen Sekretärin Signorina Elettra. Leon beschreibt nicht nur Venedig sehr detailverliebt, sondern auch die Menschen. Manchmal gerät die kriminalistische Handlung sogar etwas in den Hintergrund. Dafür läuft einem das Wasser im Mund zusammen, wenn man liest, was Paola ihren Lieben Leckeres auf den Tisch zaubert. - Eine in vielerlei Hinsicht leckere Wiederentdeckung. Dafür drei Sterne.

★★★★☆
Titel: Venezianisches Finale
Autorin: Donna Leon
Genre: Krimi
Verlag: Dioneses, Taschenbuch
Preis: 13 Euro

*Um das Fernweh nach Venedig ein wenig zu steigern, empfehle ich das Buch „Mit Brunetti durch Venedig“ von Toni Sepeda. Besser kann man die Stadt aus der Ferne nicht kennenlernen. Mann möchte gleich die Koffer packen.

Mit der Frage, ob ein Venedig-Krimi

aus dem Jahre 1995 ein wirklicher Buch-Klassiker ist, schließlich schreibe ich jeden Monat über einen Klassiker, lasse ich Sie nun einfach mal allein. Viel Spaß beim Lesen wünsche ich Ihnen in jedem Fall.

Herzlichst Ihr Dieter R. Doden

SEAT
MÓ

Autohaus Holzberg GmbH

Hamburger Str. 23
38114 Braunschweig
T. +49 531 38818-0
www.holzberg.seat.de

Hola, Freiheit.



Der neue
SEAT MÓ 125.
Ab 6.799 €¹.

Bye-bye, Emissionen. Bye-bye, Stau, Stress und Parkplatzsuche. Mit dem neuen SEAT MÓ 125 bewegst du dich freier und smarter durch die Stadt. Vollelektrisch. Leistungsstark. Zeitgemäß.

SEAT MÓ 125 Stromverbrauch: 7 kWh/100 km; Reichweite: 137 km.

¹Nur, solange der Vorrat reicht. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Küchenstudio Schmidt + Partner

**Wussten Sie eigentlich?
Wir haben Ihre neue Einbauküche!**



musterhaus
küchen
FACHGESCHÄFT

EP: Schmidt + Partner
ElectronicPartner

✓Elektrogeräte ✓Küchenstudio ✓Fernseh-Technik ✓Service

Wöhrbergweg 1 • Edemissen • Telefon 0 51 76 / 81 98

**TANZSCHULE
HOFFMANN** ADTV
★★★★★

Wir bewegen Menschen



**Neue Kurse ab dem
09. September 2021**



www.tanzschule-hoffmann.de

Telefon: (0531) 4 25 28

Sicke: 20 Neubau-Eigentumswohnungen im Baugebiet Salzdahlumer Straße



**WOHNEN AM
ERDWERK**

Unser Haus verbraucht nicht nur Energie, es erzeugt auch welche! Mit dem Energieeffizienzhaus 40+ zeigen wir, was alles energetisch möglich ist und längst Standard im Wohnungsbau sein könnte!

Moderne, zeitlose Architektur und konventionelle Massivbauweise in Verbindung mit langlebigen Materialien (Vollsteinklinkerfassade) und aktueller Gebäudetechnik - Willkommen bei Wohnen am Erdwerk!



Baubeginn in Kürze - bezugsfertig voraussichtlich Frühjahr 2023!



www.Wohnen-am-Erdwerk.de

Ein Projekt der Barbara und Dr. Dirk Wolter GmbH & Co. KG aus Gifhorn in Kooperation mit der Manthey Immo GmbH aus Braunschweig.



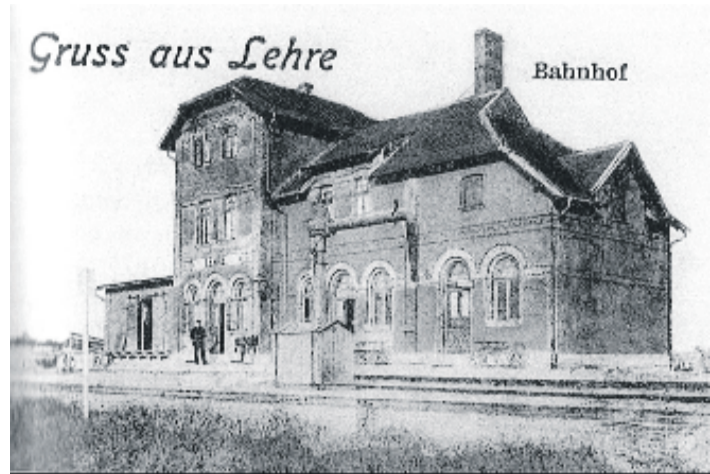
0 5 3 1 | 2 2 4 3 4 3 - 4 3

**MANTHEY
IMMO**

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Bahngeschichte von Lehre

LEHRE Inforadtour auf den Spuren der Schuntertalbahn



Bahnhof Lehre Postkarte von 1906, Christopher Wulfgramm: Die Braunschweigische Landes-Eisenbahn EK-Verlag 2017, Freiburg



Bahnhof Ehemmen, Am Alten Bahnhof 6

Von Dr. Ommo Ommen und Dieter R. Doden

Die Schuntertalbahn gibt es schon lange nicht mehr. Aber sie hat sichtbare Spuren hinterlassen. Dr. Ommo Ommen hat eine Radtour ausgearbeitet, mit der man in einer wunderschönen Landschaft – wie der Name ja schon sagt, im Tal der Schunter – auf eine interessante Spurensuche gehen kann. Viel Spaß dabei:

Die wechselvolle Geschichte der Schuntertalbahn und zur Bahnabbindung von Lehre wird in zwei Teilstrecken als Radtour erfahrbar. In diesem ersten Teil geht es 22km durch Wald und Flur Richtung Wolfsburg-Ehmen. Dabei gibt es Spuren der Schuntertalbahn zu entdecken, welche in der ersten durchgängigen Version ab 1904 Braunschweig und Fallersleben verband.

Tourverlauf:
Bahnhof Lehre

Startend vom Rathaus geht es über die Marktstraße und „Zum Börneken“ bis zum Abzweig der Selkebachstraße. Hier befindet sich auf der linken Seite das ehemalige Bahnhofsgelände des bis 1998 geöffneten Bahnhofs Lehre. Das Gebäude ist inzwischen in Privatbesitz und zum Wohnhaus umgebaut. Über die „Günne“ führt die Tour zur Landesstraße auf den auch linksseitig befahrbaren Radweg. Diesem folgen wir bis kurz vor die Bahnbrücke



Bahntrasse Weddeler Schleife ab K36 Richtung Lehre

der Ende 1998 eröffneten und noch einleisigen ICE-Trasse „Weddeler Schleife“. Hier könnte nach Vorstellungen der Kommunalpolitik wieder ein Haltepunkt eingerichtet werden, um in der Gemeinde Lehre erneut einen Bahnanschluss zu haben. Im Zuge der bis Ende 2023 durchgeführten Ausbauarbeiten für die Schaffung eines zweiten Gleises ist jedoch dieser Wunsch noch nicht realisierbar.

Bahnhöfe Groß Brunsrode/Flechtorf



Bahnhofsschild Groß Brunsrode

Parallel zur Neubaustrecke führt ein Wirtschaftsweg direkt zum an der K36 gelegenen ehemaligen Bahnhofsgebäude „Groß Brunsrode“. Dieses war nur wenige Jahre (1941-1975) für den Personenverkehr in Betrieb. Das ehemalige Bahnhofsareal wurde unter dem Namen „Köterkamp“ zur Naturschutzfläche umgewidmet und wird vom FUN Hondelage betreut. Eine Schautafel zur Eisenbahngeschichte und Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen ein. Durch die 1941 in Teilen freigegebene Streckenbegradigung führte die Hauptverbindung seitdem westlich an Ehmen vorbei und erreichte den Bahnhof Fallersleben von der Westseite. Der straßenbegleitende Radweg Richtung Osten führt über die ICE-Trasse und ca. 150m weiter links ist schon das nächste ehemalige Bahnhofsgebäude des Haltepunktes Brunsrode-Flechtorf zu erkennen. Dieses liegt an der durch das Hohnstedter Holz führenden Originaltrasse der Schuntertalbahn, welche Fallersleben von Osten aus erreichte und schrittweise ab 1949 aufgegeben wurde. Zuletzt bestand bis in die 1970er Jahre zwischen Lehre und Flechtorf nur noch Güterverkehr.

Hohnstedter Holz

Die Strecke der Radtour erreicht die Landesstraße, welche vorsichtig überquert werden muss, um dann nordwärts den Radweg Richtung Flechtorf zu fahren. Nach dem Abzweig muss nun die Unterführung der Landesstraße durchfahren werden und dann geht es einen kleinen Anstieg hoch Richtung Norden. Die breite, geteerte Straße mündet in einen Feldweg, dem wir weiter nordwärts folgen, um in das Hohnstedter Holz einzubiegen. Im Wald überqueren wir nach ca. 350m die von Aktiven aus Flechtorf ehrenamtlich gebaute und instandgehaltene Heinz Beddig-Brücke. Nun geht es im Wald auf dem Wasserleitungsweg leicht bergauf ca. 300m weiter und dann im scharfen Winkel links ab. Nach kurzer Fahrt erreichen wir den alten Bahndamm der Schuntertalbahn und fahren diesen komfortabel Richtung Nordosten bis zum Karrenweg. Hier lohnt sich ein genauer Blick auf den durch die alte Bahntrasse geformten Einschnitt, um Reste einer alten Holzverladerampe zu entdecken. Die Radtour führt auf dem Karrenweg ostwärts weiter und nach ca. 80m nordöstlich weiter Richtung Ehmen.

Industriegeschichte in Ehmen

Der Streckenverlauf auf der alten Bahntrasse führt auf den 2009 errichteten Damm über die Mühlenriede. Dieser ersetzte den ehemaligen Bahndamm, um den Hochwasserschutz besser zu gewährleisten. Dabei wurde eine Sitzgruppe mit Infos zur Bahn-

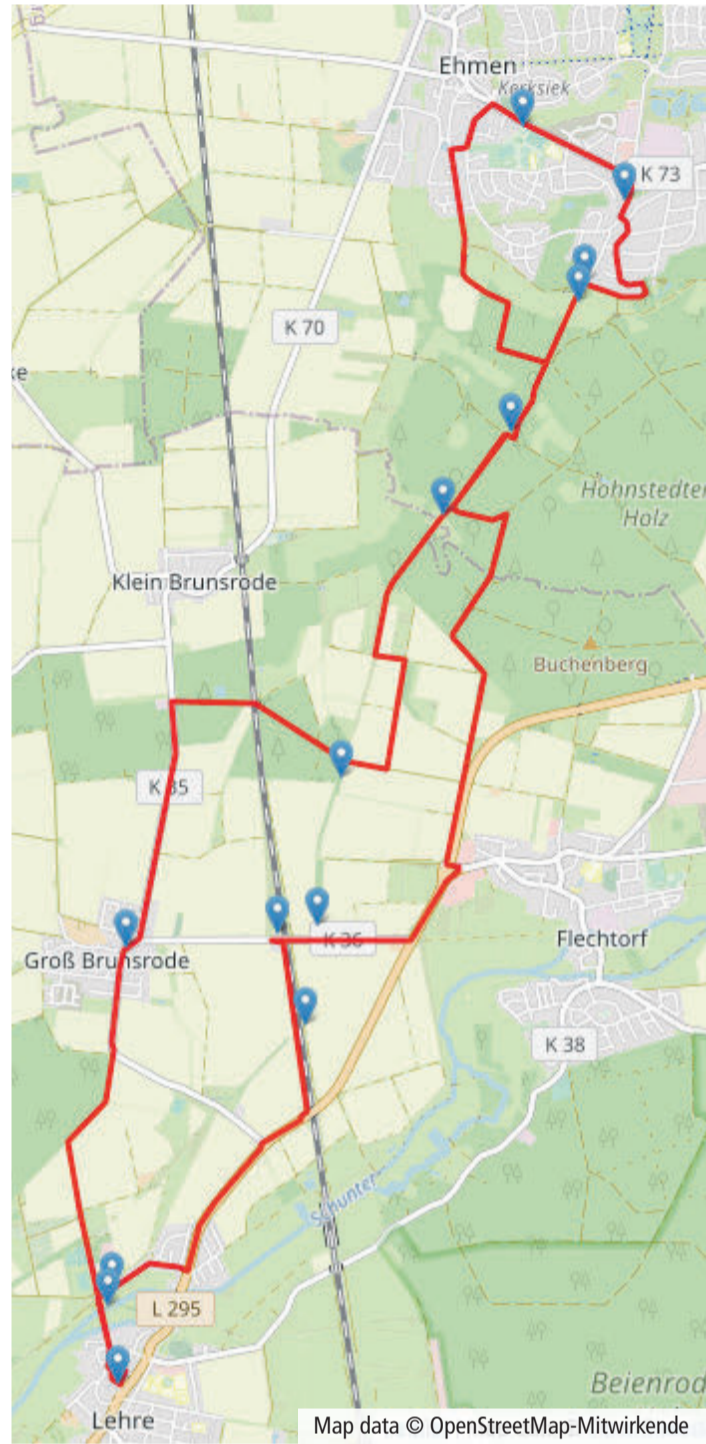


Stützmauer Ehmen

geschichte eingerichtet. Die Granitplatte zeigt die Dampflok „Ehmen“. An dem Stützwall-Relikt geht es nun ostwärts und auf einem Waldweg leicht bergauf in die Wohnbebauung von Ehmen. Die Straßen „Unter den Föhren“ und „Sandweg“ führen auf die Straße „Zum alten Bahnhof“ und hier halten wir vor der Hausnummer 6. Dieses Gebäude ist der alte Bahnhof Ehmen. Die Bahngeschichte ist hier eng verknüpft mit der Industriegeschichte rund um das von 1898-1925 betriebene Kaliwerk „Einigkeit“. So führte ein nicht mehr erkennbarer Gleisabzweig westwärts zu den Industrieanlagen. Die Radtour führt westwärts auf dem Radweg der Mörser Straße Richtung Ortskern. Ein Wahrzeichen von Ehmen ist der im Zuge des Bergbaus errichtete Wasserturm. An der folgenden Kreuzung führt die Strecke in den Kreuzkamp und weiter in die Auguststraße. Diese mündet in einen Feldweg und die Route führt zurück ins Hohnstedter Holz. Hier treffen wir auf die Strecke der Hintour und genießen noch einmal die Fahrt auf der ehemaligen Bahntrasse, bis es dann am Ellernbruch statt des Abzweigs Richtung „Beddig-Brücke“ geradeaus holpriger weiter geht. Die Wegstrecke wird nun immer schlechter, bietet aber das Erlebnis, auf der historischen Trasse zu fahren oder ggf. zu schieben. Alternativ kann der Hinweg bis zur ehemaligen K37 befahren werden

Entdeckungen in Brunsrode

Nach dem Austritt aus dem Wald geht es auf der alten Trasse weiter bis zu einem ausgebauten Feldweg. Diesem wird bis zum nächsten Abzweig ca. 200m ostwärts gefolgt und dann erreichen wir die ehemalige Kreisstraße K37, welche uns Richtung Westen am Waldrand die alte Schunterbahntrasse erreichen lässt. Diese ist zugewuchert, aber noch gut erkennbar. Weiter geht es durch den Waldweg bis zur Brücke der aktuellen Bahnstrecke. Diese ist noch einspurig, die Fundamente lassen aber Platz für ein zweites Gleis schon erkennen. Hier wird es bis 2023 zu Ausbauarbeiten an der



Map data © OpenStreetMap-Mitwirkende

Weddeler Schleife kommen. Ein auf der „Musikwiese“ geplanter Materiallagerplatz soll anschließend als Ausgleichsmaßnahme dem Naturschutz zur Verfügung gestellt werden. Weiter geht es bis zur Kreisstraße K35, die wir auf Höhe des Wasserwerks Groß Brunsrode erreichen. Auf dem Radweg geht es nach Groß Brunsrode und dann durch den Ort hindurch Richtung Lehre. In der Kurve steht auf Höhe der Bushaltestelle vor der Kita das alte Bahnhofsschild „Groß Brunsrode“, welches vom Heimatpfleger Lothar Bremer gesichert wurde.

Unsere Radtour erreicht über die Straße „Zum Börneken“ wieder den Ausgangspunkt am Rathaus. Die Bahngeschichte von Lehre in Richtung Braunschweig wird in einem zweiten Teil aufgegriffen.

LINKTIPPS:

- Ausführliche Tourbeschreibung mit GPX-Track**
<https://www.gps-tour.info/de/touren/detail/174714.html>
- Track auf Komoot**
<https://www.komoot.de/tour/459953101>
- <https://bauprojekte.deutschebahn.com/p/weddeler-schleife>
- Wikipediaeintrag zur Schuntertalbahn mit weiteren Links**
<https://de.wikipedia.org/wiki/Schuntertalbahn>
- <https://www.waz-online.de/Wolfsburg/Velpke-Lehre/Flechtorf-Buerger-bauen-eine-neue-Holzbruecke>
- Zusammenstellung von Radwegen auf Bahntrassen**
<http://www.bahntrassenradeln.de/>
- Buchtipps:** Christopher Wulfgramm: Die Braunschweigische Landeseisenbahn EK-Verlag 2017, Freiburg

Hilfe auf Knopfdruck - Ihr Hausnotruf für Lehre

Alle Einsätze inklusive an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr!

Wir informieren Sie: 0531 - 19212 www.asb-bs.de

Wir helfen hier und jetzt. **ASB** Arbeiter-Samaritaner-Club

HELFENDE HÄNDE STÄRKEN.

Freie Demokraten **FDP**

VOR ORT ENTSCHEIDET.

Wir in Lehre

DRUCKEREI Printograph
Druck · Werbung · Mediendesign
REGION 38
Gemeinsam durch die Krise!
www.druckerei-pg.de

RICHTER'S GARTENWELT
Kaufem, wo es wächst
Alte Berliner Straße 1
38165 Flechtorf • 05308 2269

der buntmacher
Meisterbetrieb
Malerarbeiten • Bodenbeläge
Polsterarbeiten • Sonnenschutz
Christian Schink
Wedesbütteler Weg 11 • 38165 Essenrode
Telefon 0152 / 28 45 33 43

Tischlerei u. Treppenbau Achtzehn
Tischlermeister
38165 Lehre • Rosinenweg 15
Telefon 05308 6534
www.tischlereiachtzehn.de

Eberhard Dickmann TIEFBAU GmbH
Berliner Straße 34
38165 Lehre
Tel: 05308 97040
Fax: 05308 970422
www.eberharddickmann.de
Rohrleitungsbau • Pfostenarbeiten • Containerbau

FUHRUNTERNEHMEN FAHR
BAUSTOFFTRANSPORTE
Schlesierstraße 1
38165 Lehre
Tel.: 05308 6895
Mobil: 0171 4113364
Anprechpartner: Martin Fahr

Hof Rosenblatt
an der Schunter
regionale Lebensmittel vom Hof
Berliner Straße 88
38165 Lehre
Tel.: 05308 990537

Einkaufen in der Region!

Das neue Führungsfahrzeug der Feuerwehr

LEHRE Einsatzleitwagen 1

Zum Führen und Leiten eines Einsatzes wird bedarfs- und zeitgerechte Technik benötigt. Aus diesem Grund wurde in der Gemeinde Lehre bzw. für die Schwerpunktfeuerwehr

Lehre ein neuer Einsatzleitwagen, kurz ELW, beschafft. Das alte Fahrzeug, ein Volkswagen T4, ist inzwischen in die Jahre gekommen und hält dem Fortschritt der Technik nicht mehr stand und wird daher vom neuen Einsatzleitwagen 1 abgelöst. Der Zusatz der Ziffer 1 ergibt sich aus der NORM, welche unter anderem Maße, technische Anforderungen, den Aufbau, die fernmeldetechnische- und feuerwehrtechnische Ausstattung vorgibt. Nach einer dreijährigen Vorbereitungs-, Planungs-, Ausschreibungs- und Beschaffungsphase wurde der neue ELW von Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Lehre im Juni 2021, beim Aufbausteller BOS-Mobile-Systeme in Haren an der Ems, abgeholt. Das Fahrzeug an sich, ein TGE, lieferte im Vorfeld die Firma MAN Truck & Bus.

Die Beklebung erfolgte kurze Zeit später nach einem Konzept der Feuerwehr Lehre durch Design112. Zum aktuellen Zeitpunkt laufen die Einweisungen bzw. Einweisungsfahrten auf den neuen ELW damit auch alle Kameradinnen und Kameraden das Fahrzeug im Einsatz bedienen können. Nach der offiziellen Übergabe, kann das Einsatzfahrzeug zeitnah in den Dienst gestellt werden. Von diesem Zeitpunkt an steht der Feuerwehr Lehre sowie allen anderen Wehren der Gemeinde das Fahrzeug für entsprechende Lagen im Einsatz zur Verfügung. Die wesentliche Aufgabe des neuen Einsatzleitwagen besteht darin, die Führungskräfte, welche unter anderem die Erkundung vornehmen und den Einsatz führen und leiten, zur Einsatzstelle zu bringen. Entsprechende Ausrüstung welche hierfür benötigt wird, führt das Fahrzeug komplett mit sich, sodass vor Ort sofort mit der Erkundung begonnen werden kann. Ebenfalls gehört die Abwicklung des Funkverkehrs mit

der Einsatzstelle, sowie zwischen der Einsatzstelle und der Leitstelle zu den Aufgaben.

Einige Eckpunkte vom neuen ELW wollen wir schonmal verraten, detaillierte Informationen werden in den nächsten Tagen und Wochen über sämtliche Kanäle folgen.

Zum Fahrzeug:

- MAN TGE mit Hochdach in feuerwehrrot
- Automatikgetriebe
- 4-Zylinder-Turbodieselmotor mit 130 KW
- LED-Scheinwerfer
- Dachklimaanlage und ausfahrbare Markise
- Lichtbalkenanlage Zirkon

Zum Innenraum:

- Autarke Telefonanlage
- Besprechungstisch und Technikschränk
- DIN-A3 Drucker
- Heckauszug als Schreibtischplatte

in Kombination mit einem mobilen Tisch

- Zwei Funkarbeitsplätze „Selectric IDECS 2“ mit jeweils 12“ Touch-TFT
- Zwei identische Computer mit jeweils zwei 34“ Monitoren

Feuerwehrtechnische Ausstattung:

- ADALIT-Lampen
- Atemschutzgerät und Atemschutzüberwachung
- Bolzenschneider
- Dräger Gasmessgerät inkl. Zubehör
- Feuerlöscher
- Flipchart und Zubehör
- Führungssystem „FÜSYS“
- Handfunkgeräte
- Hooligan-Tool
- Material zur Verkehrssicherung
- Notfallrucksack
- Stromerzeuger
- Teleskopleiter

Matthias Klein
Pressesprecher
Ortsfeuerwehr Lehre

825+1 Jahrfeier

BEIENRODE Nächstes Jahr wird gefeiert

SAVE THE DATE



24.06. – 26.06.2022

Wie bereits schon einmal geschrieben, wird unser Ort in diesem Jahr 825 Jahre alt und wir wollten dieses Ereignis auch gebührend mit euch feiern.

Leider hat uns Corona und die damit verbundenen Auflagen einen Strich durch die Rechnung gemacht. Daher haben wir uns bereits im Jahr 2020 dazu entschlossen, die Feierlichkeiten nicht komplett ausfallen zu lassen, sondern sie um ein Jahr zu verschieben.

Denn uns ist es wichtig, nach Jahren endlich mal wieder ein richtiges komplettes Wochenende zu veranstalten, bei dem alle Beienroder zusammen Spaß haben können und einfach gemeinsam eine schöne Zeit

haben. Selbstverständlich dürfen auch Menschen die nicht aus Beienrode stammen, mit feiern...nein, sie sollen es sogar!

Daher tragt euch bitte schon einmal das Datum für das Wochenende 24. - 26. Juni 2022 in die Kalender ein, denn dann heißt es 825+1!

Nehmt euch für diese Zeit bitte nichts anderes vor, schnappt euch eure Bekannten und Freunde und feiert gemeinsam mit uns!

Wir freuen uns schon jetzt auf euch und werden alles versuchen, damit ihr an diesen Tagen eine schöne Zeit verbringen könnt.

Viele Grüße
Eure Dorfgemeinschaft
Beienrode e.V.

Einsätze der Gemeindefeuerwehr

LEHRE 26. Juli bis 22. August

27. Juli 11:09 Uhr

Einsatzstichwort: Feuer 1, PKW-Brand, Einsatzort: BAB 2, BS-Ost Richtung Kreuz Wolfsburg-Königslutter, Feuerwehren: Lehre, Wendhausen

30. Juli 13:08 Uhr

Einsatzstichwort: Feuer 1, PKW-Brand, Einsatzort: BAB 2, BS-Ost Richtung Kreuz Wolfsburg-Königslutter, Feuerwehren: Lehre, Wendhausen

2. August 19:11 Uhr

Einsatzstichwort: Feuer 1, Flächenbrand, Einsatzort: Wendhausen,

L 635 Richtung Essehof, Feuerwehren: Wendhausen

4. August 7:47 Uhr

Einsatzstichwort: Hilfeleistung, Notfalltüröffnung, Einsatzort: Flechtorf, Alte Braunschweiger Straße, Feuerwehren: Flechtorf

7. August 2:14 Uhr

Einsatzstichwort: Hilfeleistung nach Verkehrsunfall, Einsatzort: BAB 2, BS-Ost Richtung Kreuz Wolfsburg-Königslutter, Feuerwehren: Wendhausen

11. August 15:13 Uhr

Einsatzstichwort: Hilfeleistung, Tragelhilfe für Rettungsdienst, Einsatzort: Lehre, Boimstorfer Straße, Feuerwehren: Lehre

12. August 11:20 Uhr

Einsatzstichwort: Feuer 2, ausgelöster Gefahrenmelder, Einsatzort: Lehre, Berliner Straße, Feuerwehren: Beienrode, Flechtorf, Groß Brunsrode, Lehre

14. August 8:46 Uhr

Einsatzstichwort: Hilfeleistung, Öl Land, Einsatzort: Essehof, Hordorfer Straße, Feuerwehren: Essehof

14. August 14:51 Uhr

Einsatzstichwort: Hilfeleistung, Baum auf Straße, Einsatzort: Flechtorf, K 33, Feuerwehren: Flechtorf

15. August 17:41 Uhr

Einsatzstichwort: Hilfeleistung, auströmendes Gas, Einsatzort: Lehre, Berliner Straße, Feuerwehren: Lehre

16. August 18:49 Uhr

Einsatzstichwort: Hilfeleistung, Tierrettung, Einsatzort: Flechtorf, Waldstück an der K 33, Feuerwehren: Flechtorf

Grüne Zukunft für Lehre

eure Kandidat*innen stellen sich vor ...



Rebekka Spanuth



Kai Kunze

Klimaschutz ist nicht alles - aber ohne Klimaschutz ist alles nichts

Eine intakte Umwelt steht im Zentrum grüner Politik. Wir Grünen setzen uns nachhaltig in der Gemeinde Lehre und im gesamten Landkreis Helmstedt für den Erhalt unserer Natur ein: für sauberes Wasser und saubere Luft, für Artenvielfalt und Tierwohl, für Lebensmittel ohne Chemie und Plastik.

Genauso setzen wir uns ein für soziale Gerechtigkeit im dringend notwendigen wirtschaftlichen und technologischen Umbruch. Für bezahlbares Wohnen, für den Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs und der Radwege, für kulturelle Veranstaltungen in unseren Gemeinden, die die unterschiedlichen Menschen und ihre Ideen einander näher bringen. Die Erhaltung der intakten Gemeinschaft in Lehre ist uns wichtig.

Wir stehen für gesellschaftlichen Zusammenhalt, wobei uns eine bürgernahe und transparente Haltung wichtig sind. Dies auch bei unserer politischen Arbeit in allen Räten.

Mit diesen Voraussetzungen lässt sich ein Leben in Würde und Freiheit für uns und kommende Generationen bewahren.



Josua Mikalo



Elga Millan-Spengler



Roland Pflüger



Heike Meyerhof



Matthias Schwarz



Heike Düwel



Jens Schubert



Bernhard Rosilius



Tamina Reinecke

Auch für junge Menschen gibt es die Möglichkeit sich politisch bei uns zu engagieren.

Als Vertreterin der Grünen Jugend in Helmstedt freut sich Tamina, wie wir alle, auf neue Interessent*innen.

Deine Stimme entscheidet am 12.09. bei der Kommunalwahl

Für den Gemeinderat:
Heike Meyerhof, Jens Schubert, Heike Düwel, Bernhard Rosilius, Kai Kunze, Roland Pflüger, Matthias Schwarz, Elga Millan-Spengler
Für die Ortsräte:
Bernhard Rosilius (Beienrode), Josua Mikalo & Kai Kunze (Flechtorf), Heike Meyerhof (Lehre) und Roland Pflüger (Wendhausen)
Für den Kreistag:
Rebekka Spanuth, Bernhard Rosilius, Jens Schubert

Veränderung beginnt hier.

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN



gruene-helmstedt.de

„Smart ist, wer im Sommer schon an den Winter denkt!“

-Anzeige-

DAS NEUE START-UP SMARTSUN DENKT WEITER UND RÄT DIES AUCH SEINEN KUNDEN.



(v.l.) Sean Meller, Pascal Laging (Geschäftsführer), Bernd Lippelt (Geschäftsführer) und Anja Lüer stehen den Kunden für Fragen zur Verfügung.

Seit ihrer Firmengründung am 1. März 2021 haben Bernd Lippelt und Pascal Laging erfolgreich die ersten Schritte eines neuen Unternehmens mit Bravour bewältigt und in zahlreichen Haushalten der Region 38 als „SmartSun“ Beschattungen, Insektenschutz, Jalousien, Markisen und Rollläden verbaut. „Dabei stehen zwei zentrale Themen bei uns im Vordergrund: Ihr Zuhause mehr denn je mit unseren Produkten zu einem Wohlfühlort zu machen und diesen kostengünstig und ressourcensparend Instand zu halten.“, so Bernd Lippelt. Doch diese Arbeit hört auch im Winter nicht auf. Pascal Laging erklärt: „Viele genießen den Sommer und vergessen dabei, sich schon rechtzeitig auf den Winter vorzubereiten. Rollläden dienen nicht nur der Abdunklung, sondern bieten in der dunklen und kalten Jahreszeit vor allem auch Sicherheit, Komfort und eine immer wichtiger werdende Energieeffizienz für das gesamte Heim.“ Dabei kann bei der Firma SmartSun alles nach eigenen Wün-

SMARTSUN
ROLLLÄDEN UND MARKISEN
schen gestaltet und konfiguriert werden: „Ob mit Motor, Gurt oder Kurbel - wir lassen Ihre Rollläden mit allen Farb- und Formwünschen auf Maß für Sie anfertigen.“, sagt Bernd Lippelt stolz. Laging und Lippelt sind sich sicher: Reparaturen ohne Anfahrtkosten, zuverlässige Terminplanung, kompetente Beratung, faire Konditionen und ein Rolltor-Notdienst, sind nur die ersten fünf guten Gründe, warum gerade SmartSun der richtige Partner für Sie und Ihr Zuhause ist.

Mehr Informationen finden Sie unter: www.smartsun38.de.
Kontaktieren Sie uns gern unter info@smartsun38.de oder telefonisch zu unseren Bürozeiten (Mo. - Fr.: 08 - 18 Uhr, Sa.: 09 - 13 Uhr) unter 05306 556073-0.
Am Lindenplatz 2a
38162 Cremlingen

Holz statt Plastik

UMWELT Plastikaufrücken im Alltag reduzieren



Schneidebrettchen aus Holz wirken aufgrund der darin enthaltenen Gerbsäure antibakteriell. Foto: djd/PEFC/Kollaxo



Bei Gartenmöbeln, Hochbeeten, Rankhilfen, Terrassendielen und Zäunen können Hausbesitzer auf eine Vielzahl von Produkten aus Holz zurückgreifen. Das selbe gilt für Werkzeug- und Besenstiele. Tragen sie das PEFC-Siegel, stammt das Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern. Später können sie zudem problemlos entsorgt und thermisch für die Erzeugung von Ökostrom genutzt werden.

(djd). Seit dem 3. Juli sind Verkauf und Herstellung vieler Einwegplastikprodukte in der Europäischen Union (EU) verboten. Bundesrat und Bundestag haben der Aktualisierung des Verpackungsgesetzes zugestimmt. Güter aus Plastik haben viele Nachteile – ihre Herstellung schadet dem Klima, sie landen als Müll in der Natur und zersetzen sich zu Mikroplastik. Dabei kann Kunststoff nicht nur bei Einwegprodukten vielfach durch Holz ersetzt werden. Einen besonders nachhaltigen Rohstoff liefern Waldbesitzende und Forstleute, die nach dem PEFC-Standard verantwortungsvoll mit dem Wald umgehen. Das entsprechende Siegel tragen viele Holz- und Papierprodukte. Sie stellen eine Alternative zu Kunststoffen aus petrochemischen Rohstoffen und benötigen in der Regel weniger Energie bei der Herstellung und Entsorgung. Zudem binden Holzprodukte CO₂ in Form von Kohlenstoff, wohingegen bei der Herstellung von Plastikprodukten CO₂ freigesetzt wird. Unter www.pefc.de gibt es weitere Informationen. Hier sind vier Beispiele, bei denen Plastik durch Holz ersetzt werden kann:

1. Küchenutensilien aus Holz

Frühstücksbrettchen werden häufig aus hellen Hölzern wie Eiche, Buche oder Weißtanne gefertigt. Aber auch Kochlöffel, Nudelholz, Messergriffe oder Papierprodukte wie Küchenrollen und Backpapier können das PEFC-Siegel tragen.

2. Gartenmöbel und Co.

Bei Gartenmöbeln, Hochbeeten, Rankhilfen, Terrassendielen und Zäunen können Hausbesitzer auf eine Vielzahl von Produkten aus Holz zu-

rückgreifen. Dasselbe gilt für Werkzeug- und Besenstiele. Tragen sie das PEFC-Siegel, stammt das Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern. Später können sie zudem problemlos entsorgt und thermisch für die Erzeugung von Ökostrom genutzt werden.

3. Einkaufstüten

Auch wenn sich die Menge an Plastiktüten in Deutschland deutlich reduziert hat, so sind immer noch unzählige Exemplare im Umlauf. Vor allem die dünnen, transparenten Plastiktüten in den Obst- und Gemüseabteilungen werden weiterhin von vielen Kunden verwendet. Sofern die Auswahl besteht, sollte hier zu Tüten aus Papier und Verpackungen aus Pappe gegriffen werden, die auch oftmals gut wiederverwendet werden können.

4. Holz im Home-Office

Kugelschreiber aus Plastik gehen oftmals schnell kaputt und landen dann im Müll. Deutlich hochwertiger, langlebiger und ökologischer sind Stifte aus Holz. Immer mehr Menschen arbeiten nicht nur wegen der Pandemie im Homeoffice, sie können auf diese Weise effektiv etwas für den Umweltschutz tun. Im heimischen Büro gibt es viele weitere entsprechende Möglichkeiten: von Büromöbeln über Ablagesysteme bis hin zum umweltfreundlichen Druckerpapier.

BLEIBEN SIE informiert!

www.rundschau.news

Hilfe per Knopfdruck:

Der löwenstarke Johanniter-Hausnotruf

-Anzeige-

Ein sicheres Gefühl für Seniorinnen und Senioren und ihre Angehörigen

Braunschweig. Sie ist die Frau für mehr Sicherheit in den eigenen vier Wänden: Natascha Lammert kommt ins Spiel, wenn Seniorinnen und Senioren in Braunschweig so lange wie möglich Zuhause wohnen bleiben und dabei keine Abstriche bei der Sicherheit machen möchten. Unkompliziert und schnell schließt die 50-Jährige in der Löwenstadt den Johanniter-Hausnotruf an.

„Ich rate meinen Kundinnen und Kunden immer dazu, nicht erst zu handeln, wenn es zu spät ist, und es bereits einen gesundheitlichen Notfall gegeben hat. Besser ist es, frühzeitig dafür zu sorgen, dass man selbst oder die Angehörigen abgesichert sind“, erklärt die Expertin. Mit dem Not-

rufsystem der Johanniter ist zu jeder Zeit schnelle und kompetente Hilfe im Notfall garantiert - und das rund um die Uhr.

Die Technik dahinter ist ganz einfach. Im Notfall genügt ein Knopfdruck auf den Funksender, der als Armband oder Kette getragen wird. Umgehend entsteht eine Sprechverbindung zur Johanniter-Hausnotrufzentrale. Sofort wird dann veranlasst, dass die betroffene Person Hilfe bekommt.

Schnell und unkompliziert läuft auch die Montage des Systems. „Komme ich zum Beratungs- und Anschlusstermin zu meinen Kundinnen und Kunden nach Hause, dauert es meist nicht länger

als eine Stunde, bis das Gerät einsatzbereit ist“, erläutert Natascha Lammert. Ihre Erfahrung sobald der Johanniter-Hausnotruf installiert ist: „Die Nutzer freuen sich darüber, sofort ein sicheres Gefühl zu haben und auch die Kinder sind oft heifrig, dass ihre Eltern nun zu jeder Zeit entsprechende Hilfe bekommen können.“

Weitere Informationen und Beratung zum löwenstarken Johanniter-Hausnotruf gibt es unter der gebührenfreien Telefonnummer 0800 0019214 oder auf www.johanniter.de/hausnotruf.

Regional, unabhängig, engagiert!

MARC BÖHLES, WERNER GROTEWOLD, FRANK DUDEK, MICHAEL FITZKE, VIVIEN SCHUBERT, DR. ANJA PIEPER UND DR. OMMO OMMEN ENGAGIEREN SICH FÜR EINE REGIONALE, UNABHÄNGIGE SÄCHPOLITIK IN LEHRE UND STELLEN SICH IN DEN ORTS- UND GEMEINDERÄTEN ZUR WAHL.

Mehr zu Wahlprogramm der UWG Lehre hier:



uwg-lehre.de



CDU
Die Landkreis Helmstedt Union

Am 12.9.2021
XXX
alle drei Stimmen für Ihre CDU!

Sie haben am 12. September 2021 für 5 Wahlen 11 Stimmen!
3 Stimmen für den Ortsrat, 3 Stimmen für den Gemeinderat, 3 Stimmen für den Kreistag und je 1 Stimme für den Landrat und Gemeindebürgermeister!

Verschenken Sie keine Stimme! Wählen Sie Ihre Kandidaten der CDU!